

Friedrichsdorfer



Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 39.900 Exemplare

Woche



Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 18. Dezember 2025

Kalenderwoche 51



Der bekannte Pianist und Alt-Saxophonist Chris Hopkins und seine Band sind mit ihrem Weihnachtsprogramm „Chris Hopkins' Swinging Christmas feat. Shaunette Hildabrand“ auf Tour.

Foto: feh

Deutschlandtournee mit Halt im Forum

Friedrichsdorf (feh). Musik gehört im Advent einfach dazu. Für Swing- und Jazzfans hatte das Kulturamt der Stadt Friedrichsdorf ein besonderes Konzertangebot.

Im Forum Friedrichsdorf gab es ein Wiedersehen und Hören mit dem bekannten Pianisten und Alt-Saxophonisten Chris Hopkins. Er ist gerade mit einem hochkarätigen Jazz-Programm auf Deutschlandtournee und hat mit seiner Band nach dem Tourneestart in Köln mit seinem ganz speziellen Weihnachtsprogramm „Chris Hopkins' Swinging Christmas feat. Shaunette Hildabrand“ den zweiten Stopp in Friedrichsdorf eingelegt.

Er und seine Band sind dafür bekannt, dass sie „swingen können wie keine andere“. Mit dem Pianisten standen auf der Bühne im Forum Klarinettist und Saxofonist Engelbert Wrobel, Gitarrist Rolf Marx, Kontrabass ist Henning Gailing und Schlagzeuger und Triangelspieler Oliver Mewes. Verstärkt wurden die Instrumentalisten durch die „aus den USA eingeflo-

gene“ Sängerin Shaunette Hildabrand. Mitgebracht hatten die hochkarätigen Musiker und ihre charmante Sängerin ein Repertoire, das gleichermaßen beschwingt und locker durch den Advent begleitet und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest erhöhte.

Bereits ab den ersten Takten von „Santa Claus Is Coming To Town“ wurden Erinnerungen an Frank Sinatra wach und das Publikum klatschte begeistert den Takt mit. Weiter ging es mit der Jazzversion des ebenso bekannten wie beliebten Weihnachtsliedes „Christmas Time Is Here“. Und auch der nächste Song „Christmas Waltz“ (Weihnachtswalzer) gehört zu den beliebten Weihnachtssongs, die Sammy Cahn und Jule Styne komponierten. Den bekannten Titel „Snow Fall“ aus dem Jahr 1946 interpretierten der Pianist, Klarinettist und Schlagzeuger. „Das Stück ist in der Tonart Ges-Dur geschrieben. Auf einem Klavier befindet sich das Ges auf der linken schwarzen Taste in jeder Gruppe von drei schwarzen Tasten. Gespielt werden alle schwarzen Tasten und hin und wieder kommt eine weiße dazu. Man muss nur wissen wann“, weicht Chris Hopkins das Publikum ein.

Sängerin Shaunette Hildabrand interpretierte gefühlvoll das weltberühmte US-amerikanische Weihnachtslied „The Little Drummer Boy“. Der kleine Trommler ist eine fiktive,

aber herzerwärmende Weihnachtslegende, welche die Geschichte eines kleinen Jungen erzählt, der die Trommel für das Christkind spielte. Rhythmischt und schnell vom Geist des Weihnachtsfestes berichtet auch das 1864 während des amerikanischen Bürgerkriegs geschriebene Lied „I Heard The Bells On Christmas Day“ von Henry Wadsworth Longfellow. Neben weiteren genial in bester Jazz-Tradition interpretierten klassischen Weihnachtsliedern wie „The Bell That Couldn't Jingle“ von Burt Bacharach und Larry Kusik oder das ebenfalls 1854 veröffentlichte deutsche Weihnachtslied „Kling, Glöckchen, klingelingeling“, bestach die Band auch mit bekannten Filmmelodien.

Das Publikum swingte ausgelassen im Takt der Musik unter anderem beim deutschsprachigen Weihnachtsschlager „Eine Muh, eine Mäh“ oder dem Duett „Winter Wonderland“ von Sängerin und Bassisten mit. Chris Hopkins, seine Band und Sängerin Shaunette Hildabrand verwöhnten ihre Fans mit feinstem Swing zur Weihnachtszeit. Sie begeisterteren mit raffiniert arrangiert und instrumentierten Versionen bekannter Melodien, die sie virtuos, stilisier und mit großer Spielfreude interpretierten. Die stürmisch herbeigeklatschte Zugabe wurde mit „Mr. Santa“ gegeben.

Weihnachten steht vor der Tür.

Wollemersreinlasse?

Aber immer, rät GOTTSELIG, die Agentur für christliche Kommunikation mitten im Herzen von Hessen.

Wir wünschen ein frohes Fest und Zuversicht für 2026.

GOTTSELIG



www.gottselig.net



LOUISEN ARKADEN
www.louisenarkaden.de

Schöne Bescherung?!
Keine Idee – keine Zeit – keine Lust?

Wir finden gemeinsam die besten Geschenke für Ihre Lieben.

Bis 24.12. | 14 Uhr sind wir gerne für Sie da!

Kunsthandel Henel

Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Tepiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

AUTOKAUF KOCH
Familien... Persönlich...
8 MARKEN unter einem Dach!

Audi SEAT Volkswagen Skoda Škoda SEAT VW Fiat Iveco Fiat

Autokauf Koch GmbH · An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel · www.autokaufkoch.com

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

„Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärunglose Früchteverwertung“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Ober-Erlenbach: Unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“, Werke von 18 Künstlern, die das Dorf mit Farbe und Stift festgehalten haben, Museum Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, Öffnungszeiten: jeden 1. Sonntag im Monat von 15-17 Uhr

„Arttreebute“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhaus, in einem zuvor als Ladenlokal genutztem Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr

„Die Geschichte Kirdorfs“ von früher bis heute, Dauerausstellung, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

„125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim“, Sonderausstellung, Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, immer sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung (bis 21. Dezember)

„120 Jahre Gordon Bennett Rennen von 1904“, unter anderem mit einem richtigen Gordon Bennett Rennwagen im englischen Grün (bis Ende März hier), Central Garage Automuseum, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 12-16.30 Uhr, (bis Jahresende)

„Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg“, Hölderlin-Kabinett Foyer der Villa Wertheim, Tannenwaldallee 50, Besichtigung zu den Zeiten des Stadtarchivs, (bis Dezember)

„Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine“, Sonderausstellung des Vereins Kirdorfer Heimatmuseum, sowie Dauerausstellung zur Ortsgeschichte Kirdorf, „Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: sonntags von 15-17 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung, (bis Ende März)

„Transformation – Skulpturen von Rainer Huhwald“, Museum Gotisches Haus, zentrale Mittelhalle, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag: 14-17 Uhr, Sonntag: 12-17 Uhr, (bis 29. März)

„Illustre Kurgäste der Literatur – Dichter des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in (Bad) Homburg“, Herbstausstellung des Stadtarchivs zum Gedenken des 125. Todesjahrs des weltberühmten Autors Oscar Wilde, Villa Wertheim, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr, (bis zum Frühjahr)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Aktuelle Veranstaltungen

Winterzauber am Kurhaus und in der Innenstadt – Leuchtender Weihnachtswald & Hüttenzauber, Magistrat, Kurhausvorplatz, 11-20 Uhr, (bis 30. Dezember)

„Eiswinter“ Bad Homburg, Schlittschuhlaufen vor historischer Kulisse des Kaiser-Wilhelm-Bades (bis 11. Januar)

Regelmäßige Veranstaltungen

Treffen des Vereins „Taunus Toastmasters“, Rhetorik- und Führungsfähigkeiten weiterentwickeln, jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat, „Gäste sind herzlich willkommen“, Vereinshaus Dornholzhausen, Raum „Landgraf-Friedrich-Stube“, Saalburgstraße 128, 19.15 Uhr

Bad Homburger Weihnachtscircus, „Circus Barus“, Ricarda-Huch-Straße, 16 Uhr und 18.30 Uhr, (19. Dezember bis 5. Januar / außer am 24. Dezember)

Veranstaltungen

Donnerstag, 18. Dezember

Eislaufwettbewerb für Kinder, gesucht wird die Bad Homburger Eisprinzessin oder der Eisprinz, Kur und Kongress, Kaiser-Wilhelms-Bad, Anmeldung vor Ort ab 15 Uhr, der Wettbewerb startet um 16 Uhr

Kamishibai – Erzähltheater auf Papier, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 16 Uhr

Abgesagt! „Dschungelbuch – das Musical“, Kurtheater, 16 Uhr

Konzert, „Voice Passion“, Magistrat, Kulturzentrum Evangelische Kirche, Ferdinandstraße 16, 20 Uhr

Freitag, 19. Dezember

Figurentheaterstück in einem Popup Buch, „Ein Rentier sucht Weihnachten – Figurentheater Vagabündel, ab vier Jahren, Magistrat und „e-werk“, Wallstraße 24, 16 Uhr

Das große Weihnachtssingen ...und alle singen mit!, für Kinder, Stadt, Marktplatz, 17-19 Uhr

Nachtwächter-Tour, Kur und Kongress, Treffpunkt: Brunnen auf dem Kurhausvorplatz, 18-19.30 Uhr
Ballett-Geschichten im Kerzenschein – mit Kammerorchester, „DE. Light Events UG“, Kurtheater, 19-21 Uhr

Sonntag, 21. Dezember

Führung am Sonntag – Ausstellung „Nachtleben“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 11.30 Uhr

Weihnachtsgeschichte für Kinder, „Kasperl und der kleine Weihnachtshund Hubsi“, Kasperl-Kompanie „Katarina D'Antoni & Otto Mayr“, Villa Wertheim, Tannenwaldallee 50, 14-15 Uhr

Weihnachtskonzert, „Charles Gounod: Cäcilienmesse – Georges Bizet: Te Deum“, Bad Homburger Kirchengemeinden, Evangelische Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 17 Uhr

Kabarett, „Lars' Christmas“, das Weihnachtsprogramm von Lars Redlich, Kur und Kongress, Kurtheater, 19-21 Uhr

Mittwoch, 24. Dezember

Heiligabend on Ice, kostenloses Eislaufen für Kinder, Kur und Kongress, Eisbahn Kaiser-Wilhelms-Bad, 10-15 Uhr

Freitag, 26. Dezember

Weihnachtskonzert, „Charles Gounod: Cäcilienmesse – Georges Bizet: Te Deum“, Bad Homburger Kirchengemeinden, Evangelische Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 17 Uhr

Sonntag, 28. Dezember

Führung am Sonntag – Ausstellung „Nachtleben“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 11.30 Uhr

Montag, 29. Dezember

Ballett, „Schwanensee“ mit dem „Classico Ballet

Napoli“, „P.T.F. - Konzertagentur Friedmann“, Kurtheater, 20-22 Uhr

Mittwoch, 31. Dezember

Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker – live aus der Berliner Philharmonie im Kinopolis, Berlin Phil Media, Basler Straße 1, 17-19.15 Uhr

Comedy-Conzert, „Die Schlager-Pralinen“, Veranstalter: Michael von Loefen, „Äppelwoi Theater“, Schwedenpfad 1, 18-20 Uhr

Konzert, „Meta Hüper – KNEF reloaded!“, eine Hommage zum 100. Geburtstag der Hildegard Knef, Kur und Kongress, Kurtheater, 19-21.30 Uhr

Silvesterkonzert, „Feuerwerk der Klänge“, Bad Homburger Kirchengemeinden, Evangelische Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 22.15-23.35 Uhr

Donnerstag, 1. Januar

Konzert, „Dennis Wittberg & seine Schellack-Solisten“, „Moments of the 20's“, Kulturzentrum Engelskirche, Ferdinandstraße 16, 17 Uhr

Freitag, 2. Januar

Stadtührung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, Luisenstraße 58, 15-16.30 Uhr

Sonntag, 4. Januar

Führung für Familien, Erwachsene und Kinder – „Nachtleben“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 11.30-12.30 Uhr

Sonntagsatelier für Jung und Alt, Sinclair-Haus, Löwengasse 15, 12.30-13.30 Uhr

Konzert, „In stiller Nacht“, Evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach – Ober-Erlenbach, Evangelische Kirche „Zur Himmelspforte“, Ober-Eschbacher Straße 76, 17-19 Uhr

Montag, 5. Januar

Showtraining „Löwen Nachwuchs & Maskottchen Trevor“, Kur und Kongress, Eisbahn, Kaiser-Wilhelms-Bad, 18-20.30 Uhr



Glück im Unglück – vom bösen Zauberer aus dem Schloss geworfen – findet Hubsi am Weihnachtsabend bei Kasperl und der Großmutter Unterschlupf. Foto: Kasperl-Kompanie

Hubsi, der kleine Weihnachtshund

Bad Homburg (hw). Nicht nur die Kinder, auch der Kasperl feiert Weihnachten. Weil es das Fest der Liebe ist und man Liebe am besten teilt, lädt der Kasperl alle großen und kleinen Geschichteliebhaber zu einer ganz besonderen Vorstellung ein. Die Geschichte, welche uns der Kasperl erzählt, ist angelehnt an die Weihnachtsgeschichte, wie sie der Evangelist Lukas aufgeschrieben hat.

Der kleine Hund Hubsi wird vom Zauberer, mit einem Fußtritt aus dem Zauberschloss befördert. Angeblich frisst und schlafst er zu viel und ist zu freundlich. Deswegen ist beim Zauberer kein Platz mehr für ihn. Traurig macht er sich auf den Weg durch den Zauberwald. Er

sucht verzweifelt ein neues Heim. Mit Mühe entkommt er der Hexe und dem Räuber. Alleine, verlassen und sehr traurig schlafst er erschöpft auf dem Waldboden ein. Kasperl entdeckt ihn und nimmt ihn mit zur Großmutter. Alle wollen nun zusammen Weihnachten feiern.

Das jüngste Theaterpublikum ab drei Jahre erlebt am Sonntag, 21. Dezember, jeweils um 14 und 16 Uhr eine ergreifende Geschichte. Treffpunkt hierfür ist die Villa Wertheim im Gustavsgarten. Karten für die Vorstellung kosten 9 beziehungsweise 11 Euro und sind in der Tourist Info im Kurhaus oder unter Telefon 06172-1783710 erhältlich.

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Freitag, 19. Dezember

„Weihnachtsspecial“ des Offenen Singens, Verein „Altes Rathaus Burgholzhausen“ in Kooperation mit der Musikschule Friedrichsdorf, „Altes Rathaus“ Burgholzhausen, Am Alten Rathaus 2, 20 Uhr

Samstag, 20. Dezember

Weihnachtskonzert der musisch bildnerischen Werkstatt, Evangelische Kirche, Hugenottenstraße, 18-19.30 Uhr

Freitag, 2. Januar

Neujahrskonzert mit dem „Johann-Strauß-Orchester“ Frankfurt, „Hofburg meets Hollywood“, Forum, Dreieichstraße 22, 19 Uhr

Sonntag, 21. Dezember

Geführter Stadtspaziergang zur Adventszeit, Kurhausvorplatz, 15.30 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

Keine Vorstellungen

Weihnachts- und Neujahrspause vom 17. Dezember bis 8. Januar

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct/min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 18. Dezember

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Freitag, 19. Dezember

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Samstag, 20. Dezember

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Sonntag, 21. Dezember

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021

Apotheke am Weißen Stein, Frankfurt, Am Weißen Stein 11, Tel. 069-521678

Montag, 22. Dezember

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038

Dienstag, 23. Dezember

Goethe-Apotheke im Taunus Carre, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Mittwoch, 24. Dezember

Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Donnerstag, 25. Dezember

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Linden-Apotheke Dr. Kleinert, Bad Homburg, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Freitag, 26. Dezember

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Dienstzeitregelung der Dienststellen und Einrichtungen

Friedrichsdorf (fw). Die Stadtverwaltung ist ab Mittwoch, 24. Dezember bis einschließlich Freitag, 2. Januar 2026 geschlossen. Das Rathaus ist ab Montag, 5. Januar 2026 wieder geöffnet.

Das Wahlbüro ist am Montag, 29. Dezember und Dienstag, 30. Dezember, sowie am Freitag, 2. Januar, jedoch von 9 bis 12 Uhr besetzt und am Montag, 29. Dezember und Dienstag, 30. Dezember, unter Telefon 06172-731-1348 und am Freitag, 2. Januar 2026 unter Telefon 06172-731-1253 erreichbar.

Während der Schließungszeit ist eine **Online-Terminvereinbarung** beim Einwohnermeldeamt, Standesamt, Gewerbeamt sowie beim Amt für Finanzen, Steuern & Abgaben und dem Amt für soziale Angelegenheiten für Termine nach der Schließungszeit über die Homepage www.friedrichsdorf.de möglich. Für den Bereich des **Standesamtes** besteht am Montag, 29. und Dienstag, 30. Dezember, sowie am Freitag, 2. Januar, jeweils von 9 bis 13 Uhr, eine Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten und Sterbefälle. Die Rufbereitschaft ist unter der Telefon-Nr. 0151-585755 64 erreichbar.

Zwischen den Jahren sind die **Stadtwerke** am Montag, 29. und Dienstag, 30. Dezember, und am Freitag, 2. Januar 2026 geöffnet. Wer in

dieser Zeit einen dringend notwendigen Termin benötigt, sollte diesen jedoch anmelden. Außerhalb der üblichen Dienstzeit ist für den Bereich der Stadtwerke, Färberstraße 13 bis 15, unter Telefon 06172-731-0, ein Bereitschaftsdienst eingerichtet.

Die städtischen **Kindertagesstätten** sind von Montag, 22. Dezember, bis einschließlich Freitag, 2. Januar 2026, geschlossen. Ein Notdienst für diese Zeit wird nicht eingerichtet. Erster Öffnungstag ist Montag, 5. Januar 2026.

Am Samstag, 20. Dezember, schließt die **Stadtbücherei** um 14 Uhr. Die Stadtbücherei bleibt von Montag, 22. Dezember bis Samstag, 3. Januar 2026, geschlossen. Der erste Öffnungstag ist Dienstag, 6. Januar 2026. Das **Heimatmuseum Seulberg** bleibt von Montag, 22. Dezember, bis einschließlich Sonntag, 4. Januar 2026, geschlossen.

Das **Philipp-Reis-Museum** macht von Montag, 22. Dezember bis Samstag, 3. Januar 2026, Winterpause, ist jedoch am Dienstag, 30. Dezember, von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 4. Januar 2026, kann das Museum wieder von 14 bis 17 Uhr besucht werden.

Das **Stadtarchiv Friedrichsdorf** ist während dieser Zeit nicht geschlossen.

Eröffnung des Weihnachtsmarkts

Friedrichsdorf (fw). Der Friedrichsdorfer Weihnachtsmarkt „Auf dem Landgrafenplatz“ öffnet von Freitag, 19., bis Sonntag, 21. Dezember. Die Öffnungszeiten sind Freitag von 17 bis 22 Uhr, Samstag von 13 bis 22 Uhr und Sonntag von 13 bis 20 Uhr. Knapp 30 Aussteller bieten an den drei Tagen ein vielfältiges Programm mit kulinarischen Genüssen, Kunsthandwerk, Geschenkideen und vielen Einkaufsmöglichkeiten. Von der klassischen Fleischwurst über Langosch, Cevapcici und Dampfnudeln bis hin zu süßen Crêpes – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Auch Kunsthandwerk, Schmuck, Dekorationsartikel, Kleidung und Selbstgemachtes können gekauft werden. Dazu gibt es eine Vielzahl von Getränken.

Die offizielle Eröffnung findet am Freitag um 17.30 Uhr durch Bürgermeister Lars Keitel statt. Anschließend singt der Chor der Methodistischen Kirche um 18 Uhr auf dem Markt. Ab 20 Uhr begleitet der Gospelchor „Sound of Gospel“ den restlichen Abend. Am Samstag beginnt um 14 Uhr das Programm mit einem Auftritt der Peter-Härtling-Schule, gefolgt von der Friedrichsdorfer Zumba-Gruppe um 16 Uhr. Ab 17 Uhr ist das Klarinettenensemble der Musikschule Friedrichsdorf zu hören, bevor ab 19 Uhr der Abend mit dem Julu Jazz Trio ausklingt. Am Sonntag startet das Programm um 14 Uhr mit einem Beitrag der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage.

Um 15 Uhr folgt ein Auftritt des Klavier-Gesang-Duos der Musikschule Friedrichsdorf. Das Kinderprogramm findet in diesem Jahr in den Räumen der ehemaligen Salusklinik statt. Am Freitag bietet die Jugendvertretung Friedrichsdorf zwischen 17.30 und 19.30 Uhr Lebkuchenverzieren an. Am Samstag findet im Rahmen des Friedrichsdorfer Adventskalenders von 15 bis 17 Uhr eine Kreativaktion statt, zu der das Fambinis einlädt. Und am Sonntag stehen um 16 und 17.15 Uhr zwei Puppenspiele mit dem Titel „Das Schaf Oscar will auch zum Weihnachtsstall“ von Gabi Ziesch auf dem Programm.

Darüber hinaus dreht das Kinderkarussell wieder seine Runden, und der Weihnachtsmann schaut am Samstag- und Sonntagnachmittag auf dem Markt vorbei.

Der Gewerbeverein Aktives Friedrichsdorf lässt außerdem an allen drei Tagen das Glücksrad drehen. Dabei werden Lokalscheine im Gesamtwert von 1500 Euro verlost – jeweils 500 Euro pro Tag.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.friedrichsdorf.de/weihnachtsmarkt zu finden. Das Programmheft zur Weihnachtsstadt Friedrichsdorf liegt zudem im Rathaus, Hugenottenstraße 55, aus.



Frankfurter Vermögen

Als **unabhängiges, inhabergeführtes Unternehmen** betreuen wir europaweit Privatpersonen und Institutionen bei der Geldanlage. Unser Anspruch: **finanzielle Unabhängigkeit** stärken – mit transparenter Beratung, innovativer Denkweise und langfristiger Perspektive.



Wir wachsen weiter:

Thomas Roth und Dirk Scharper erweitern als Direktoren das Team im Private Banking. Lernen Sie uns kennen – im Rathaus von Bad Homburg!

Ihr Spezialist für unabhängige Vermögensverwaltung aus Bad Homburg



Thomas Roth



Dirk Schaper

„Wir hören zu, bevor wir beraten. Denn Vertrauen ist nicht nur ein Wert, sondern unser wichtigstes Werkzeug.“

 Schneider
Olivenöl

Olivenöl
aus Griechenland
Region Epidaurus
aus eigenem Anbau
www.schneider-olivenoel.de
Telefon 06036/989980



Pastel Studio

Elevate your Office Style

Hochwertige Einstechkrägen & Silberschmuck mit Opal

Jetzt Geschenke finden & Januar-Office-Style vorbereiten

Entdecken auf pastelstudio.de



Abfallkalender

Friedrichsdorf (fw). Der Termin für die Abholung der Biotonnen inklusive der 240 Liter Tonnen im Bezirk 5 findet am Samstag, 27. Dezember, statt.

Ausfall des Treffs

Friedrichsdorf (fw). Der PC-Treff „Mausklick“ bleibt am Freitag, 2. Januar 2026, geschlossen. Ab Freitag, 9. Januar 2026, stehen die ehrenamtlichen Mitarbeiter wieder zur Verfügung. Nach der Schließung öffnet der PC-Treff wieder freitags von 15 bis 17 Uhr im Seniorentreff in der Taunus-Residenz, Cheshamer Straße 51 A.

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER!
SIE TRAGEN SICH MIT DEM GEDANKEN, IN 2026 IHRE IMMOBILIE ZU VERKAUFEN? – DANN HEBEN SIE DIESEN ARTIKEL UNBEDINGT AUF UND RUFEN SIE MICH ZU GEGEBENER ZEIT AN – ICH FREUE MICH!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
Herren-von-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg

Jetzt wünsche ich Ihnen aber zunächst einmal besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr! Ihr seriöser Partner bei Immobilienfragen Carsten Nöthe

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthofer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 06171/63040


Obstbau
Stegmann
Äpfel die schmecken

**WEIHNACHTSGESCHENK
GESUCHT?
DER STEGMANN-GUTSCHEIN**

Genussmomente

Immer frisch OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT Ihr Qualitätserlebnis
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de

Als **unabhängiges, inhabergeführtes Unternehmen** betreuen wir europaweit Privatpersonen und Institutionen bei der Geldanlage. Unser Anspruch: **finanzielle Unabhängigkeit** stärken – mit transparenter Beratung, innovativer Denkweise und langfristiger Perspektive.

Wir wachsen weiter:

Thomas Roth und Dirk Scharper erweitern als Direktoren das Team im Private Banking. Lernen Sie uns kennen – im Rathaus von Bad Homburg!



Fußgängerin schwer verletzt

Friedrichsdorf (fw). Am späten Freitagnachmittag wurde eine 53-Jährige aus Köppern bei einem Verkehrsunfall auf der Friedberger Straße schwer verletzt.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand trat die Fußgängerin an einer schlecht beleuchteten Stelle kurz vor dem Ortsausgang Köppern auf die Friedberger Straße. Ein ortsauswärts fahrender 23-jähriger Autofahrer aus Friedrichsdorf konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und traf die Frau mit seinem weißen MG

frontal. Diese wurde erfasst, zu Boden geschleudert und schwer verletzt. Die 53-Jährige wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein umliegendes Krankenhaus gebracht. Aufgrund des Hubschraubereinsatzes und der umfangreichen Unfallaufnahme war die Friedberger Straße für etwa eine Stunde voll gesperrt. Es kam zu erheblichen Behinderungen im Feierabendverkehr. Am Fahrzeug entstand laut Polizeiangaben ein Sachschaden von rund 5000 Euro.

Neuer Kurs beim TV Burgholzhausen

Friedrichsdorf (fw). Im Januar startet beim TV Burgholzhausen ein neuer Kurs, der sich an alle Fitnessbegeisterte richtet. Yogilates ist ein Ganzkörperworkout, das die Vorzüge von Yoga und Pilates miteinander vereint. Es fördert sowohl Kraft, als auch Flexibilität, Balance und Körperhaltung. Die Übungen sind auch ohne Vorerfahrung in einer der beiden Praktiken einfach zu erlernen und lassen sich an jedes individuelle Level anpassen.

Die Übungsleiterin, mit Studium in Ernährung, Fitness in der Prävention und Gesundheit, lädt dazu ein, herauszufinden, welchen Ausgleich Yogilates schaffen kann. Kursstart ist ab dem 6. Januar immer dienstags von 18 bis 19 Uhr im Gymnastikraum der Philipp-Reis-Schule, Färberstraße 10. Die Teilnahme ist über eine Zehner-Karte möglich. Weitere Infos per E-Mail an info@tv-burgholzhausen.de oder unter Telefon 06007-939245.

Ein Original verabschiedet sich

Friedrichsdorf (fw). Nach 28 Jahren verabschiedet sich ein vertrautes Gesicht vom Wochenmarkt. Rainer Schneider, der gemeinsam mit seiner Frau Christel über fast drei Jahrzehnte hinweg frisches Obst und Gemüse von höchster Qualität angeboten hat, verlässt den Wochenmarkt und bereitet sich schrittweise auf den bevorstehenden Ruhestand vor. Am Mittwoch sind die Schneiders zum letzten Mal auf dem Wochenmarkt anzutreffen. Was als einfacher Verkaufsstand begann, wurde schnell zu einem Treffpunkt. Aus Kunden wurden Bekannte, aus Bekannten Freunde – und für viele schließlich ein Stück Familie.

Mit seiner freundlichen Art, seiner Ehrlichkeit und seiner unerschütterlichen Geduld war er für unzählige Menschen weit mehr als „nur“ ein Händler. Er war Gesprächspartner, Ratgeber und Fürsprecher, wann immer man ihn brauchte. Sein Engagement ging dabei weit über das Befüllen der Marktkisten hinaus. Er half bei der Organisation, packte an, wo Hände fehlten, und setzte sich stets für den Zusammenhalt auf dem Markt ein. Sein Stand war immer ein Ort der Begegnung – geprägt von einem Lächeln, einem kurzen Plausch und dem Gefühl, willkommen zu sein.

Bürgermeister musikalisch am Flügel

Friedrichsdorf (fw). Die Stadt Friedrichsdorf ist Teil des „Lebendigen Adventskalenders“. Der „Lebendige Adventskalender“ ist eine gemeinsame Aktion der Katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius, der Evangelisch-methodistischen Kirche sowie der Evangelischen Kirchengemeinde Friedrichsdorf. Am Donnerstag, 18. Dezember, öffnet die Stadt die Türen des Rathauses, Hugenotten-

straße 55, und lädt für 18.15 Uhr zu einem rund 30-minütigen Programm ein. Die Besucher erwarten Musik, besinnliche Momenten und ein gemütlicher Ausklang bei Punsch, Schmalzbrot und Gebäck. Bürgermeister Lars Keitel wird die musikalischen Beiträge am Flügel begleiten und durch das Programm führen. Alle Interessenten sind eingeladen, dabei zu sein.

Anzeige

-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker

Hilfe bei Durchfall? (2)

Bei Kindern empfiehlt man normal weiter zu essen. Wunschkost darf angesagt sein. Der Körper sollte weiter gut mit Nährstoffen und Flüssigkeit versorgt werden, auch wenn die Ballaststoffe den Körper auf schnellstem Wege verlassen. Ein bekanntes Hausmittel ist der mit Schale geriebene Apfel. Das darin enthaltenen Pektin, bindet Flüssigkeit, quillt auf und verlangsamt damit den Darmtransport effizient. Pektin gibt es auch als Präparat in der Apotheke. Arzneimittel wie Loperamid, die einen schnellen Stop des Durchfalls zur Folge haben, erhöhen die Verweildauer des Stuhls im Darm. Das kann sich Kontraproduktiv auswirken, denn damit können sich die Erreger, die wir eigentlich loswerden wollen, länger im Darm aufhalten. Die medizinische Kohle wird verwendet, um Bakterien und deren Gifte zu binden und auszuscheiden. Wenn man sich als Familie vor der Ansteckung schützen will, muss man wissen, dass Noroviren bis zu 14 Tage und Rotaviren immerhin bis zu 8 Tage auch außerhalb des Körpers überleben. Daher sollte die Desinfektion von Toilettensitzen,

Türgriffen und anderen Dingen zur Routine werden.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekaprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Der neue Podcast:
www.apothekaprime.de/podcast

anzeige



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Auszeit mit Adventsmusik

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 20. Dezember, öffnet die Evangelische Kirche Köppern, Köpperner Straße 94, zu einer besonderen „Atempause“. Mit Adventsmusik vom Flötenensemble, Texten und Stille können Besucher für eine halbe Stunde innehaltend, zur Ruhe kommen und sich auf Weihnachten einstimmen. Alle, die sich eine Auszeit gönnen wollen, sind von 16.15 bis 16.45 Uhr eingeladen. Die darauffolgende „Atempause“ findet am Samstag, 27. Dezember, statt.

Mit Glühwein die Linde feiern

Friedrichsdorf (fw). Wie kaum eine andere Institution setzt sich der Verein Leben-diges Köppern für die Attraktivität und das Gemeinwohl in Köppern ein. Dazu gehörte vor über 15 Jahren auch die Spendenaktion für eine neue Linde in Köppern. Für Donnerstag, 18. Dezember, 18 Uhr, lädt der Verein wieder zum Lindengeburtstag ein, um mit Gratis-Glühwein, Kinderpunsch und kleinen Leckereien die vom Verein beleuchtete Linde gebührend zu feiern und das Jahr in geselliger Runde ausklingen zu lassen. Einfach mit einer Tasse vorbeikommen und ein paar schöne Stunden verbringen.

Zwischen Humor und Kunstmessen

Friedrichsdorf (fw). Das neue Programmheft der Friedrichsdorfer Kulturzeit wurde vorgestellt.

Den Kulturreigen eröffnet das Johann-Strauß-Orchester Frankfurt im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22. Das Ensemble begrüßt unter der Leitung von Witolf Werner am Freitag, 2. Januar, um 19 Uhr das neue Jahr mit beschwingten Melodien. Gesangliche Akzente setzt die Sopranistin Manami Okozaki. Am Mittwoch, 14. Januar, gibt Komiker Jakob Schwerdtfeger um 20 Uhr im Forum Friedrichsdorf einen satirischen Einblick in den Kunstbetrieb. In seinem neuen Programm „Meisterwerk“ vereint er Humor und Kunstmessen. Am Dienstag, 20. Januar, tritt das Duo Henning Ruwe und Martin Valenske um 20 Uhr in Garniers Keller, Institut Garnier 1, in der Reihe „KellerKabarett“ auf. Mit ihrem Programm „2025 – Es war nicht alles gut“ bieten sie einen Jahresrückblick in überdosierter Schärfe. Am Freitag, 23., Samstag, 24., und am Sonntag, 25. Januar, wird das Programm „Viva Varieté“ unter der Regie von Theatro Artístico im Forum Friedrichsdorf präsentiert. Die Veranstaltung beginnt am Freitag und Samstag um 20 Uhr und am Sonntag um 18 Uhr. Und am Donnerstag, 29.



Jakob Schwerdtfeger erzählt Witze über den Kunstbetrieb.

Foto: Marvin Ruppert

Januar, stellt Finanzkabarettist Chin Meyer um 20 Uhr „Die Erotik des Geldes“ in den Mittelpunkt seines Programms im Forum Friedrichsdorf.

Eintauchen in die Geschichte

Friedrichsdorf (fw). Im weihnachtlichen Ambiente der festlich geschmückten Stadt gibt es im Rahmen des Friedrichsdorfer Weihnachtsmarktes am Sonntag, 21. Dezember, um 15.30 Uhr einen geführten Stadtspaziergang.

Die Reise beginnt am Rathausvorplatz (Hugenottenstraße 55) und führt gedanklich zu den Anfängen der Siedlung im Jahr 1687. Gästeführerin Karin Halfmann gibt sowohl einen

Einblick in die Wirtschaftsgeschichte der Stadt als auch in das Erbe der Hugenotten.

Ein Blick in die Evangelische Kirche Friedrichsdorf und das Philipp-Reis-Haus runden den Spaziergang ab. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen gibt es bei Heike Havestadt unter Telefon 06172-731-1296, per E-Mail an stadtverwaltung@friedrichsdorf.de oder im Internet unter www.friedrichsdorf.de.

Erinnerung an Wert jedes Menschen

Friedrichsdorf (fw). Am Sonntag, 21. Dezember, veranstaltet die Evangelisch-Methodistische Kirche, Wilhelmstraße 28, ab 16 Uhr ein Krippenspiel. Die Aufführung soll an den Satz „Jeder Mensch zählt“ erinnern – ein Satz, der heutzutage mehr denn je zum Nachdenken anregt. Denn während die Welt von Unruhen geprägt ist, erinnert das diesjährige Krippenspiel eindrucksvoll daran, wie wertvoll jeder einzelne Mensch ist.

IMPRESSUM

Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion-fw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 11 300 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe
enthält Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht -



Friedrichsdorfer Woche

Die letzte Ausgabe in diesem Jahr erscheint am 18. Dezember 2025.

Im neuen Jahr erscheint die erste Ausgabe am Donnerstag, 8. Januar 2026.



Der Kuratoriumsvorsitzende Karl Heinz Krug verabschiedet Maximilian Bauer und Jana Frangart (v.l.).
Foto: Kuratorium Bad Homburger Schloss

Kuratoriums-Stipendiaten werden feierlich verabschiedet

Bad Homburg (hw). In der letzten Matinée des Jahres wurden die Stipendiaten Jana Frangart und Maximilian Bauer durch den Vorsitzenden des Kuratoriums Bad Homburger Schloss, Karl Heinz Krug, verabschiedet. Vorgestellt wurde mit Sonja Karl bereits die erste der beiden neuen Stipendiaten. Im Januar wird dann der zweite Stipendiat, Jonathan Kreuder, das Duo komplettieren. Das Programm für 2026 ist erstellt und verspricht kulturell anspruchsvolle und gleichzeitig unterhaltsame Matinées.

Treue Besucher der Orgelmatinées wissen es: Die letzte Matinée des Jahres ist traditionell die Matinée zur Übergabe an den oder die neuen Stipendiaten des Kuratoriums Schloss. Dieses Jahr hatte der Wechsel jedoch eine Besonderheit bereit. Jana Frangart, die wegen der Renovierung der Schlosskirche und Bürgy-Orgel noch ein Jahr „drangehängt“ hat, wurde nach drei Jahren verabschiedet. Maximilian Bauer, der Stipendiat des Jahres 2025, wird wegen beruflicher Entwicklungsmöglichkeiten schon etwas früher ausscheiden. Die beiden gestalteten das musikalische Jahr an der restaurierten Bürgy-Orgel, die seit Anfang des Jahres wieder erklingt. Bei freiem Eintritt zu den Orgelmatinées tragen die Besucher durch ihre Spenden zur Finanzierung des Programms und zum Erhalt der Schlosskirche bei. Projekte wie die Orgelrestaurierung aber auch die neuen Projekte im Schlossgarten werden durch das Spendenauftreten finanziert.

Eine Medaille und ein Buchgeschenk überreichte der Vorsitzende des Kuratoriums, Karl Heinz Krug, an Jana Frangart und Maximilian Bauer. „Durch ihre monatlichen künstlerischen Beiträge haben Sie dazu beigetragen, unsere Bürgy-Orgel wieder wundervoll erklingen zu lassen“, so Krug. Dabei haben die Stipendiaten mit viel Initiative und Engagement das Programm gestaltet und im 25. Jubiläumsjahr der Orgelstipendien das Publikum erfreut. Jana Frangart studiert Kirchenmusik und Lehramt und leitet den Chor der Deutschen Bundesbank. Maximilian Bauer belegt das Studium der Kirchenmusik und ist gleichzeitig unter anderem als Konzertorganist an der Stadtkirche Frankfurt-Höchst tätig – wenn er nicht im Einsatz als Chorleiter der Lufthansa Singing Voices oder des Chores Cosnova in Sulzbach ist. Beide sind Studenten an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst

in Frankfurt am Main. Die neue Stipendiatin, Sonja Karl, wurde 2001 in Lauterbach/Hessen geboren und ist seit 2020 Studentin im Fach evangelischen Kirchenmusik an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt, seit 2025 mit Schwerpunkt Chorleitung. In einem Auslandssemester an dem Conservatoire national supérieur de musique et de danse in Lyon/Frankreich hat sie Orgel, Chor und Orchesterleitung vertieft. Ihre Fähigkeiten vertieft sie im regelmäßigen Orgelspiel in Gottesdiensten und Kasualien im gesamten Bereich des Ev. Dekanats Vogelsberg und dem Stadtdekanat Frankfurt-Offenbach. Seit Oktober 2019 hat sie außerdem eine 50% Organistinnenstelle in der Ev. Kirchengemeinde Hopfgarten im Vogelsbergkreis.

„Wir freuen uns darauf, bald Sonja Karl an unserer Bürgy-Orgel zu hören und wünschen ihr einen guten Start in unserer Schlosskirche“, so Karl Heinz Krug. Gemeinsam mit dem Stipendiaten Jonathan Kreuder hat Sonja Karl das Matinée-Programm des kommenden Jahres gestaltet, das bereits erhältlich ist. Jonathan Kreuder studiert an der HfMDK Kirchenmusik und in der künstlerischen Instrumentalausbildung Cembalo. Seine große Leidenschaft gilt dem Continuospiele. Er war Stipendiat des Ensembles für Alte Musik Neumeyer Consort und ist ebenfalls bereits als Solist und als Chorleiter tätig.



Jana Frangart und Sonja Karl vor der Bürgy-Orgel (v.l.).
Foto: Kuratorium

Neujahrsgottesdienst

Bad Homburg (hw). „Siehe, ich mache alles neu!“ ist die Jahreslosung für das Jahr 2026 aus der Offenbarung des Johannes. Das Jahr ist noch ganz neu, wenn am 1. Januar um 17 Uhr der erste Gottesdienst in der neuen Evangelischen Kirchengemeinde Bad Homburg gefeiert wird. Pfarrer Christoph Gerdts lädt in die Gedächtniskirche ein. Mit einem Saft-ritual kann dabei auch Stärkung erlebt werden, und im Anschluss an den Gottesdienst wird auf das neue Jahr angestoßen.



Mann geschlagen

Bad Homburg (hw). Am Dienstagvormittag, 9. Dezember, kam es zu einem Vorfall auf der Saalburgstraße, bei dem ein Unbekannter einen anderen Mann schlug und im Anschluss flüchtete: Gegen 11.10 Uhr fuhr eine unbekannte Person mit ihrem Auto auf das Gelände eines Weihnachtsbaumverkaufs in der Saalburgstraße. Hier stieg der Unbekannte aus seinem Auto aus und ging zu dem Fahrzeug, in dem das spätere Opfer mit einer Begleitperson saß. Es gab einen Streit über einen zuvor gekauften Weihnachtsbaum. Unvermittelt schlug der Täter dem Opfer mit der Faust ins Gesicht und entfernte sich danach. Der unbekannte Mann war circa 55 bis 65 Jahre alt, etwa 1,75 Meter groß und hatte kurze Haare. Er war mit einer blauen Jacke bekleidet. Zeugen des Vorfalls werden gebeten, sich bei der Polizeistation in Bad Homburg unter der Telefon 06172-1200 zu melden.

Christmas SALE
Jetzt 20% Rabatt
auf viele Schuhe!

Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG



ES IST ZEIT, GUT ZU SCHLAFEN.

Wir verbringen ein Drittel unseres Lebens im Bett.
Durch unsere kostenlose Körpervermessung können wir Sie gezielt und individuell beraten.
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns.
Online über den QR-Code oder telefonisch:
069 / 42 0000-0

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de

Bad Homburger Woche

www.Taunus-Nachrichten.de

Dr. Eckerts Gesundheits-Stützpunkt

Tel. 06081 961768

Dr. Eckerts Pflegekräfte-Vermittlung
24-Stunden-Betreuung daheim



Wenn Sie Unterstützung bei der Pflege Ihrer Angehörigen benötigen, vermitteln wir Ihnen, passend für Ihre individuellen Bedürfnisse, das richtige Personal für die **24-Stunden-Betreuung** in den eigenen vier Wänden.

Dr. Eckerts Pflegekräfte-Vermittlung GmbH
Kürt-Schumacher-Straße 32A | 61267 Neu-Anspach
Telefon: 06081 961768 | Fax: 06081 961767
E-Mail: 24-pflege@dr-eckerts.de | www.dr-eckerts.de



PATIENTENFAHRDIENST RHEIN-MAIN
Begleitung – Betreuung | Zuverlässig – Achtsam – Sorgfältig



Tel. 06081 7909

Liebe Leser, sehr geehrte Anzeigenkunden,
wenige Tage vor Ende dieses Jahres möchten wir uns für das Vertrauen bedanken,
das Sie der **Bad Homburger Woche** und **Friedrichsdorfer Woche** auch im Jahr 2025
entgegengebracht haben, und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.
Unsere erste Ausgabe erhalten Sie am 8. Januar 2026.

Wir wünschen Ihnen ein friedvolles und harmonisches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund!

CDU weist Kritik der Freien Wähler am U-Bahn-Bau zurück

Bad Homburg (hw). Die CDU Bad Homburg weist die jüngste Kritik der Freien Wähler zum Start der U-Bahn-Verlängerung der Linie U2 entschieden zurück. „Von einem politischen Schnellschuss zu sprechen, ist angesichts von fast 50 Jahren Diskussion und rund 20 Jahren konkreter Planung nicht nur sachlich falsch, sondern schlicht grotesk“, äußert sich der CDU-Fraktionsvorsitzende Dr. Clemens Wolf verständnislos.

Mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung wurde aus Sicht der CDU endlich der Weg freigemacht, ein seit Jahrzehnten vorbereitetes Infrastrukturprojekt umzusetzen, das für Bad Homburg von zentraler Bedeutung ist.

Die von den Freien Wählern in diesem Zusammenhang aufgestellten Behauptungen zur Förderzusage und zum Planungsstand sind nach Auffassung der CDU schlicht falsch. Die Förderzusage ist inhaltlich gesichert – der formale Förderbescheid steht noch aus. Dies liegt an überörtlichen Verwaltungsprozessen und nicht an einer fehlenden Grundlage. Mit einer Nutzen-Kosten-Indikation (NKI) von 1,5 erfüllt das Projekt die Förderkriterien deutlich. Der ausstehende Bescheid ist daher eine Frage der formalen Abwicklung. Es ist nach Einschätzung der CDU zudem nicht ungewöhnlich, dass bei dieser Ausgangslage bereits mit dem Bau begonnen wird.

Auch der Vorwurf eines unzureichenden Planungsstands greife zu kurz. „Die Forderung, die Bauarbeiten so lange aufzuschieben, bis sämtliche Detailplanungen für die gesamte Bauzeit vorliegen, ist realitätsfern. Wer sich mit der Abwicklung großer Baustellen beschäftigt, weiß, dass sich die Detailtiefe der Planung dem jeweiligen Bauabschnitt anpasst – nicht zuletzt, weil nie das komplette Baufenster gleichzeitig betroffen ist“, erläutert Dr. Wolf.

Fest steht: Es wird selbstverständlich Schienenersatzverkehr geben, und die Stadt wird das Pro-

jekt eng begleiten, um für die Bürger in jeder Bauphase die bestmöglichen Lösungen zu finden. Niemand bestreitet, dass die Bauzeit eine Belastung darstellen wird. Wer daraus jedoch ableitet, Projekte immer weiter zu verschieben oder erneut zur Abstimmung zu stellen, blockiert Fortschritt. „Wir müssen in Deutschland wieder ins Machen kommen und aufhören, jedes Vorhaben durch immer neue Schleifen zu verzögern“, fordert der CDU-Fraktionsvorsitzende. In einem Punkt kann die CDU den Freien Wählern allerdings zustimmen: „Der ÖPNV in Bad Homburg funktioniert – wenn alle Bahnen und Busse fahren – heute gut. Gerade deshalb müssen wir jetzt vorausschauend handeln, damit er auch in Zukunft leistungsfähig bleibt.“ Aus Sicht der CDU wird der Druck auf den öffentlichen Verkehr weiter steigen – nicht zuletzt durch die Verkehrspolitik Frankfurts und die zunehmende Begrenzung des Individualverkehrs. Wer heute nicht investiert, schafft die Probleme von morgen.

Hinzu kommt die wirtschaftliche Perspektive: Die U-Bahn-Verlängerung stärkt den Standort Bad Homburg nachhaltig. Sie bindet unter anderem das Gebiet südlich des Bahnhofs besser an, schafft einen leistungsfähigen Verkehrsknotenpunkt und ist eine zentrale Voraussetzung für Projekte wie die Regionalaltanteile West. Davon profitieren Wirtschaft, Pendler und die gesamte Stadtgesellschaft.

Die Entscheidung für den Bau der U-Bahn-Verlängerung ist demokratisch getroffen worden. Sie immer wieder infrage zu stellen, weil einem das Ergebnis nicht passt, hilft weder der Stadt noch ihren Bürgerinnen und Bürgern. Bad Homburg braucht jetzt Verlässlichkeit, Planungssicherheit und den Mut, Zukunft zu gestalten.

Die CDU Bad Homburg steht daher klar hinter der U-Bahn-Verlängerung als notwendigem, gut vorbereitetem und zukunftsweisendem Schritt für unsere Stadt.

SPD-Gonzenheim freut sich über U-Bahn-Spatenstich

Bad Homburg (hw). „Endlich geht es los!“, begrüßen der Gonzenheimer SPD-Vorsitzende Waldemar Schütze und Dr. Thomas Kreuder, SPD-Spitzenkandidat zur Wahl des Ortsbeirates, den Spatenstich zur U-Bahn-Verlängerung von Gonzenheim bis zum Bahnhof.

Der langjährige Einsatz für den U-Bahnbau habe sich gelohnt, zeige doch die nun vorliegende Planung, dass die U 2 künftig die einzige Verbindung zwischen dem Bad Homburger Bahnhof nach Frankfurt sein werde. „Es war richtig, trotz vieler Widerstände an dem Projekt festzuhalten“, erklärten die beiden Sozialdemokraten. Mit dem Lückenschluss und der Verknüpfung mit der ebenfalls kommenden Regionalaltanteile West werde Bad Homburg zu einem Knotenpunkt des ÖPNV in der Region mit direktem Anschluss zum Waldstadion und dem Flughafen.

„Wenn die konkreten Bauarbeiten im Januar nächsten Jahres beginnen, wird Ober-Eschbach zur vorübergehenden Endhaltestelle der U 2“, erläuterten Schütze und Kreuder. Von dort führen die Schienenersatzverkehr-Busse zu den bekannten Zielen im Stadtgebiet. „Wer also dann zum Bahnhof, zur Innenstadt oder nach Kirdorf wolle, steigt wie bislang nur einmal um“, ergänzt der Stellvertretende Ortsvorsteher Peter Schmidt von der SPD. „Wir sind sehr zuversichtlich und gehen davon aus, dass alle Schutzmaßnahmen in Bezug auf Lärm, Umleitungsverkehr und gegen Anwohnerbelästigung wie von der Stadt versprochen umgesetzt werden“, gaben sich die drei SPD-Politiker überzeugt und schlossen: „Die U-Bahnverlängerung ist ein Quantensprung der Mobilität in und um Bad Homburg!“

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Klaus Mertens aus Bad Homburg meint zu Fahrplanwechsel im Stadtbusverkehr:

Ich durfte anlässlich des RMV-Fahrplanwechsels zum 14. Dezember dieses Jahres lesen, dass im Stadtbusverkehr in Bad Homburg Fahrpläne „geringfügig angepasst und einige Optimierungen vorgenommen werden.“ Dabei werde die Anfahrtszeit der Linie 3 – die ich als Pendler im Berufsverkehr nutze – in beide Fahrtrichtungen „um einige Minuten vorverlegt, um am Bahnhof einen reibungslosen Umstieg auf die Bahn zu gewährleisten“.

Diese Darstellung klingt wie Hohn und Spott in meinen Ohren – wenn bei einem 30-Minuten-Turnus, in dem die Stadtbuslinie 3 fährt, die Abfahrt zum Bahnhof morgens früh nun mehr 22 Minuten früher erfolgt, dann ist das keine Vorverlegung, sondern die Abfahrt wird um acht Minuten nach hinten verlegt. Mit der Konsequenz, dass man die S5, die man bis-

lang in der Regel in mehr als 90 Prozent der Fälle rechtzeitig erreicht hat, nicht mehr bekommt, sondern man mit zwölf Minuten Wartezeit (zum Umstieg!) beglückt wird.

Noch dazu trifft man jetzt auf den „S5-Zwischenakt“ (eingesetzter Kurzzug Bahn ab Bad Homburg) statt auf den „Hauptakt“ aus Friedrichsdorf kommend – und alle (ÖPNV-geplagten) Pendler wissen, dass der Zwischenakt immer die erste Verbindung ist, die ausfällt bei Personalproblemen, Weichenstörungen, Tunnelproblemen und so weiter. Und dank der glorreichen, aber völlig überflüssigen U2-Verlängerung fährt ab Mitte Januar auch keine U2 mehr ab Gonzenheim, sodass ein Ausweichen auf die U2 unter mehrfachem Umsteigen im Bus- und Schienenersatzverkehr auch nicht mehr als Alternative infrage kommt.

Bei der abendlichen Heimfahrt tritt der gleiche Effekt durch die „optimierte Vorverlegung“ ein – statt einer fünfminütigen Umsteige- beziehungsweise Wartezeit am Busbahnhof Bad Homburg freut man sich jetzt über 13 Minuten Aufenthalt am Busbahnhof. Da wurde aber mal so richtig gut optimiert! So treibt man an sich überzeugte Anhänger des ÖPNV zurück ins Auto ... richtig gut gemacht, was sich die Herrscher des Fahrplans da ausgedacht haben!

Freie Wähler warnen: „Das U-Bahnprojekt entgleist“

Bad Homburg (hw). Die Freien Wähler Bad Homburg sprechen sich entschieden gegen überhastete Entscheidungen zur geplanten U-Bahn-Verlängerung aus. Ein Projekt dieser Größenordnung verlange vollständige, aktuelle und belastbare Informationen sowie eine erneute Beteiligung der Bürger, nehmen die Freien Wähler zu der aktuellen Situation Stellung. Die Bürgerbefragung von 2018 sei längst nicht mehr zeitgemäß, da sich Kosten, Rahmenbedingungen und Projektumfang grundlegend verändert hätten.

Kurz vor der Kommunalwahl am 15. März 2026 drängten CDU und SPD dennoch auf einen Beschluss – trotz offener Fragen und fehlender Unterlagen, heißt es seitens der Freien Wähler. Die deutliche Kostensteigerung zeige, wie weit sich das Vorhaben von der ursprünglichen Planung entfernt habe: Der städtische Eigenanteil sei von 20,9 auf 51,6 Millionen Euro gestiegen, die Gesamtkosten lägen inzwischen bei 197 Millionen Euro. Verbindliche Förderzusagen fehlten weiterhin. Dennoch sollten Maßnahmen im Umfang von über sieben Millionen Euro eingeleitet werden, ohne jede Garantie einer späteren Erstattung. Ein solches Vorgehen widerspräche einer verantwortungsbewussten Finanzpolitik. Zudem biete die U-Bahn-Verlängerung in ihrer aktuellen Form kaum einen erkennbaren

Mehrwert für Bad Homburg, so die Freien Wähler. Die Stadt verfüge heute bereits über eine sehr gute ÖPNV-Anbindung durch S-Bahn, Regionalzüge und ein engmaschiges Busnetz. Statt verkehrlicher Verbesserungen drohten neue technische und finanzielle Risiken – unter anderem durch ungeklärte Fragen zu Stellwerk, Wasserführung und Schienenersatzverkehr.

Sprecher Michael Rehwald betont: „Es ist unsere klare Pflicht, zuerst alle Fakten auf den Tisch zu legen und dann die Bürger erneut zu Wort kommen zu lassen. Wer heute einfach weitermachen will wie 2028, ignoriert bewusst, dass sich dieses Projekt grundlegend verändert hat. Wir stehen für eine bürgernahe, verlässliche Politik – und dazu gehört, Entscheidungen nicht über die Köpfe der Menschen hinweg zu treffen.“

Für die Freien Wähler steht fest: Nur eine neue Bürgerbefragung auf Basis vollständiger und aktueller Informationen könne die demokratische Legitimation dieses Vorhabens sichern. Ein Durchdrücken kurz vor der Wahl lehnt die Partei klar ab. Bad Homburg benötige eine Verkehrspolitik, die auf Sorgfalt, Transparenz und Verantwortung setze – nicht auf Eile, Prestigeprojekte und finanzielle Risiken.

BLB hat noch viele Fragen zum Grundstückskauf Karabey

Bad Homburg (hw). „Wieder einmal kurz vor Weihnachten soll im Schnellschuss überhastet ein Grundstücks-Kauf im Parlament durchgedrückt werden. Wie kennen das noch vom Wasserturm (am Bahnhof). Auch damals sagte OB Hetjes: „Ein Glücksfall“ für Bad Homburg – nur der Wasserturm steht noch immer ungenutzt herum. Ein Nutzungskonzept liegt nicht vor“, reagiert Armin Johnert auf den angedachten Kauf des Geländes der Tanzschule Karabey durch die Stadt. Bei der BLB gibt es noch zu viele ungeklärte Fragen: Was wird die Sanierung und Umwidmung kosten? Den Abgeordneten wurde auch auf Nachfrage kein Sanierungskonzept und kein Kostenrahmen präsentiert. Sind die Räume der Karabey-Tanzschule überhaupt geeignet und groß genug, um eine sinnvolle Nutzung für Vereine bieten zu können? Um wie viele mögliche Nutzungen, die bislang im Kurhaus stattfinden, handelt es sich?

„Man liest immer wieder in den letzten Jahren, die Stadt habe kein Geld, aber zurzeit schmeißt die CDU/SPD Koalition mit dem

Geld nur so um sich“, so der BLB-Fraktionsvorsitzende Armin Johnert. Da das Grundstücks-Geschäft natürlich bis Jahresende abgewickelt sein muss, gibt man uns nicht mal die Möglichkeit, das Gelände mit den Gebäuden zu besichtigen. Die BLB wird daher in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 18. Dezember beantragen, dass es vor dem Kauf eine Besichtigung des Areals durch den Wirtschafts- und Finanz- sowie den Bauausschuss erfolgen soll. Auch sollen mehr Details und eine Kostenschätzung vorgelegt werden.

„Da wird uns gesagt, es müsse schnell entschieden werden, da andere Interessenten vorlägen. Nun, das würde wohl jeder Verkäufer über sein Objekt sagen, um den Marktwert zu steigern“, meint Johnert. „Solchen Bauerntricks gehen wir nicht auf den Leim“, so Johnert weiter.

Generell habe die BLB nichts gegen den Kauf, wenn er denn tatsächlich Sinn habe. Erst müssten aber Fakten auf den Tisch, ehe weitere Millionen ausgeben würden.

Koalition für mehr Tempo-30-Zonen

Bad Homburg (hw). Die CDU-Fraktion in der Bad Homburger Stadtverordnetenversammlung hat gemeinsam mit ihrem Koalitionspartner SPD einen Antrag zur Einführung von Tempo 30 auf weiteren Straßen eingereicht. Der gemeinsame Antrag wurde am 27. November von der Stadtverordnetenversammlung einstimmig beschlossen. Anlass für die Antragstellung war eine Reform der Straßenverkehrsordnung, die den Kommunen mehr Handlungsspielraum bei der Einführung von Tempo 30 bietet. Der Magistrat hatte den Stadtverordneten darum mögliche Streckenabschnitte für eine entsprechende Anordnung benannt.

„In den Bad Homburger Wohngebieten gibt es bereits flächendeckend Tempo-30-Zonen. Um die Flüssigkeit des Verkehrs sicherzustellen und eine Verdrängung in die Wohngebiete zu vermeiden, stehen wir als CDU für die grundsätzliche Beibehaltung von Tempo 50 auf unseren Hauptverkehrsachsen. Der neu erhaltene Entscheidungsspielraum soll deshalb nicht dazu führen, den Verkehr ideologisch einzubremsen, sondern in unseren Augen nur dort eingesetzt werden, wo es sinnvoll ist“, erklärt CDU-Fraktionsvorsitzender Dr. Clemens Wolf dazu.

Die weitreichendste Änderung betrifft dabei den Gluckensteinweg. Künftig wird auf dem gesamten Gluckensteinweg Tempo 30 gelten und somit die bestehenden Lücken zwischen Kirdorfer Straße und Fröbelstraße sowie zwischen Götzenmühlweg und Stedter Weg geschlossen werden. Maßgeblich für die Entscheidung der CDU-Fraktion, in diesem Abschnitt den Verkehr zu beruhigen, ist das Ziel, dass der gesamte Gluckensteinweg, an dem

auch die Gesamtschule liegt, künftig eine wichtige Achse im städtischen Radverkehrsnetz darstellen soll. Hinzu kommt die Tatsache, dass sich zwei Kindergärten, zwei Grundschulen und drei Spielplätze in unmittelbarer Nähe befinden. Die CDU-Fraktion hatte sich daher bereits vor zwei Jahren erfolgreich für Tempo 30 tagsüber zwischen Fröbelstraße und Götzenmühlweg eingesetzt.

„Wichtig ist uns jedoch zugleich, dass mit der Tempo-50-Strecke über Götzenmühlweg und Heuchelheimer Straße – in Gegenrichtung über Saalburgstraße und Götzenmühlweg – weiterhin eine Hauptverkehrsachse mit Reguliergeschwindigkeit in und aus Richtung Innenstadt zur Verfügung steht“, betont der Verkehrspolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Dr. Roland Mittmann. In Augen der CDU-Fraktion sollen perspektivisch die Achsen Gluckensteinweg und Heuchelheimer Straße als Radverkehrsachsen vom Gartenfeld, Kirdorf und Dornholzhausen in die Innenstadt fungieren, während die Saalburgstraße als Hauptverkehrsachse für den Autoverkehr etabliert wird.

„Sehr am Herzen liegt uns auch die von uns beantragte und beschlossene Einführung von Tempo 30 auf der Kirdorfer Straße zwischen Bachstraße und Weberstraße“, ergänzt Mittmann. „Dieser Straßenabschnitt wurde als „hochfrequenter Schulweg“ eingestuft, da dort der offizielle Schulweg sämtlicher Schulkinder aus dem Ortskern sowie dem nördlichen Teil Kirdorfs zur Ketteler-Francke-Schule verläuft, sodass auch hier nun Tempo 30 möglich ist.“ Es handle sich um die folgerichtige Verlängerung des Tempo-30-Bereiches auf der Bachstraße.



Christoph Wagner, Werner Voigt, Michael Tönges-Braungart, Dr. Oliver Jedynak und Hans-Georg Wagner freuen sich über die positive Bilanz zum After Work Run.

Foto: Stadt

Rekordbeteiligung und großzügige Spenden

Bad Homburg (hw). Der diesjährige After Work Run war ein voller Erfolg: Mit einer rekordverdächtigen Teilnahme von 2777 Läufern und einer großzügigen Spende von 5554 Euro an den Bad Homburger Hospiz-Dienst wurde einmal mehr deutlich, wie Sport, Spaß und soziales Engagement miteinander verbunden werden können.

Durch die Anmeldegebühr von 11 Euro, wovon 2 Euro pro Teilnehmer gespendet wurden, konnte der Verein eine wertvolle Unterstützung für seine Arbeit erhalten. „Der After Work Run hat sich in den letzten Jahren zu einer wichtigen Tradition in unserer Stadt entwickelt. Es ist fantastisch zu sehen, wie viele Menschen nicht nur ihre Fitness fördern, sondern auch ein Zeichen des Miteinanders setzen, indem sie für den guten Zweck laufen“, sagte Bürgermeister und Sportdezernent der

Stadt Bad Homburg, Dr. Oliver Jedynak. „Die Rekordbeteiligung zeigt, wie sehr das Event inzwischen in unserer Region verwurzelt ist.“ Ab sofort soll in jedem Jahr eine andere gemeinnützige Einrichtung aus Bad Homburg oder dem Hochtaunuskreis von den Spenden profitieren. „Es war uns wichtig, auch zukünftig den lokalen sozialen Projekten eine Bühne zu geben. Die Teilnahme soll jedes Jahr einer guten Sache zugutekommen – natürlich immer mit Bezug zu unserer Region“, erklärt der Leiter des städtischen Sportbüros Süleyman Karaduman. Der Hospiz-Dienst begleitet und berät unentgeltlich schwerkranke und sterbende Menschen – sowohl zu Hause, im Alten- und Pflegeheim als auch im Krankenhaus. Zudem entlastet der Hospiz-Dienst pflegende Angehörige.

Burger essen für den Aufbau des Integrationsmuseums

Bad Homburg (hw). Kürzlich lud der „Rotary Club Bad Homburg-Schloss Förderverein“ gemeinsam mit der neu eröffneten „Burgerschmiede Deluxe“ an der PPR-Kreuzung zu einer Benefizaktion „Essen für einen guten Zweck“ ein. Zahlreiche Gäste kommen – darunter auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes sowie Ortsvorsteherin Simone Loewen.

Für jeden verkauften Burger spendete die Burgerschmiede einen Euro, für jedes Menü zusätzlich 50 Cent an den Förderverein des „Integrationsmuseums Dornholzhausen“, der derzeit das künftige Museumsgebäude umfangreich saniert. Den auf diese Weise erzielten Betrag verdoppelte die Burgerschmiede am Ende der Aktion großzügig. So konnte eine Spendensumme von 500 Euro übergeben werden, ergänzt um weitere 108 Euro, die Gäste in die aufgestellte Spendenbox einwarfen.

schenwände und Fußböden entfernt. Ab Januar soll die Dachsanierung des Hauses beginnen.

Für diesen Bauabschnitt erhält das Museum glücklicherweise eine finanzielle Unterstützung der Stiftung Deutscher Denkmalschutz – als Anerkennung für eine engagierte und fundierte Antragstellung.



Tobias Erdmann, Burgerschmiede Deluxe, Ortsvorsteherin Simone Loewen, Martin Deckert Vorstand Integrationsmuseum und Rotary, Oberbürgermeister Alexander Hetjes, und Rudolfo Cassata bei der Spendenübergabe (v. l.).

Foto: Privat

Gemeinsam Ziel erreicht

Viele Rotarier unterstützen die Aktion durch einen persönlichen Besuch. „Unser Dank gilt der Burgerschmiede Deluxe, ihren Gästen und allen engagierten Unterstützern. Diese Aktion zeigt, was wir Stück für Stück gemeinsam in der Region erreichen können, wenn jeder ein kleines Stück beiträgt. Der Aufbau des Integrationsmuseums ist ein kulturelles und gesellschaftliches Zukunftsprojekt für Bad Homburg, das wir als Rotary Club mit Überzeugung begleiten,“ sagt Marcus Braum, Präsident des Rotary Club Bad Homburg-Schloss.

Der Rotary Club unterstützt das Integrationsmuseum bereits seit dem Jahr 2022 bei der inhaltlichen Konzeptentwicklung. Im Herbst konnte dafür eine professionelle Kuration gewonnen werden, die gemeinsam mit dem Museums-Vorstand an einer tragfähigen Ausstellungskonzeption arbeitet. Parallel schreiten die Bauarbeiten im historischen Gebäude voran: Im Inneren wurden Leitungen, Zwi-

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI
Achtung vor unseriösen Angeboten!
Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.
LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN !

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 856 9957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

20. bis 27. Dezember 2025



Widder Eine durchaus Erfolg versprechende Phase bahnt sich an, in der sich Zukunftspläne in ihren Grundzügen festlegen lassen, so dass ein dauerhaftes Fundament entstehen kann.



Stier Bei geheimen Gesprächen in Hinterzimmern werden sich keine Lösungen ergeben: Die Karten müssen auf den Tisch, sonst stehen Sie bald vor einem riesigen Scherbenhaufen.



Zwilling Es wäre auf jeden Fall von Vorteil, noch einen Trum pf in der Hinterhand zu behalten. Der schützt Sie in diesem riskanten Spie, bei dem ist viel zu verlieren



Krebs Sagen Sie endlich klar und deutlich, was Sie wollen. Sie werden sehen, das wirkt Wunder. Außerdem stehen in dieser Woche Ihre Chancen für einen aufregenden Flirt sehr gut.



Löwe Überwinden Sie Ihre Hemmungen und sprechen Sie direkt die Person an, die Ihr Interesse geweckt hat. Kann sein, dass sich dadurch eine überaus lukrative Verbindung ergibt.



Jungfrau Selbstverständlich sind Sie im Recht. Das weiß auch die andere Seite, auch wenn sie es nicht offen zugibt. Spöttische Bemerkungen sollten Sie sich aber verkniefen.

24.8.-23.9.

Waage Konzentrieren Sie sich jetzt voll und ganz auf Ihr Privatleben. Wenn Sie dem Partner die nötige Aufmerksamkeit entgegenbringen, stehen zauberhafte Stunden bevor.



24.9.-23.10.



Skorpion Behalten Sie Ihren Kurs bei, und lassen Sie sich nicht von Ihrem Ziel abbringen. Sie müssen unbedingt unter Beweis stellen, dass Sie sich selbst treu bleiben wollen.



24.10.-22.11.



Schütze Einige Wochenendpläne zerstören sich plötzlich. Doch mit den neuen Ideen, die Ihr Partner hat, können Sie die beiden Tage trotzdem zufriedenstellend gestalten.



23.11.-21.12.



Steinbock Lassen Sie jemanden über Ihre wahren Gefühle bitte nicht im Unklaren. Eine Zweierbeziehung basiert doch auf Sicherheit, Treue und gegenseitigem Vertrauen.



22.12.-20.1.



Wassermann Höchst unbequeme Entscheidungen werden in der kommenden Woche anstehen. Wenn Sie sich allerdings an die Spielregeln halten, werden Sie bestens abgesichert sein.



21.1.-19.2.



Fische Verweigern Sie den Rat nicht, um den man Sie bittet. Dadurch kann ein aufkommender Streit, der auszuhören droht, mit relativ wenig Aufwand geschlichtet werden.



20.2.-20.3.

SUDOKU

		1	2			4
5		3		1	9	
7			9	2		6
	9	8				2
4	1	9	5		7	3
6			7	1		
8	6	4				7
1	4		6		8	
5		2	9			

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

2	5	3	8	4	9	6	1	7
8	9	6	7	2	1	5	3	4
1	7	4	5	3	6	9	8	2
9	6	2	1	8	3	7	4	5
4	8	1	6	5	7	2	9	3
5	3	7	2	9	4	8	6	1
3	4	8	9	7	2	1	5	6
6	2	9	4	1	5	3	7	8
7	1	5	3	6	8	4	2	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Neujahrstreffen auf der Wanderhütte

Bad Homburg (hw). Am 1. Januar 2026 veranstaltet der Wanderclub Kirdorf sein traditionelles Neujahrstreffen. Die Gruppe bricht um 13.30 Uhr vom Kirdorfer Kreuz auf und marschiert zur Wanderhütte am Braumannstollen. Für Nichtwanderer ist die Wanderhütte ab 14 Uhr geöffnet. Mitglieder, Freunde und Gäste sind willkommen. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Weihnachtslieder singen

Bad Homburg (hw). Weihnachten genießen und gemeinsam Weihnachtslieder singen, gewürzt mit kurzen Texten, dazu sind Jung und Alt am ersten Weihnachtsfeiertag, Donnerstag, 25. Dezember, von 17 bis 18 Uhr in die evangelische Kirche „Zur Himmelspforte“, Ober-Eschbacher Straße 76, eingeladen. Noreen Harff wird an Orgel und Klavier das Weihnachtssingen begleiten, Beatrice Fontanive wird moderieren und Lesungen präsentieren. Anschließend ist zu heißen Getränken im Foyer eingeladen. Der Eintritt ist frei.

„BeSwingt“ Shoppen

Bad Homburg (hw). Auch in diesem Jahr verwandelt sich die Louisenstraße beim „BeSwingten Shoppen“ am Samstag, 20. Dezember, von 14 bis 17 Uhr in eine festliche Freilichtbühne. Live-Musik, Stelzenkunst und weihnachtliche Figuren sorgen für beste Stimmung in der Innenstadt. Die „WALK-ATONES“ geben beim großen Weihnachtssoundsprt den Ton an – sechs Musiker auf Bühneniveau, die mit mitreißendem Swing und Gute-Laune-Sound das Finale gestalten.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

8 5

Oberems

Glashütten

Schlößborn

Königstein

Eppenhain

Rupperts

Hornau

Bad Soden

Kelkheim

Münster

Nieder-

Liederbach

Oberieder-

bach

Koppeln

Falkenstein

Schneidhain

Mammels

hain

Schönberg

Ober-

Höchstadt

Stierstadt

Weißkirchen

Bommerse

Ober-

Eschbach

Gonzenheim

Ober-

Erlenbach

Seelberg

Kirdorf

Dornholz-

hause

Friedrichsdorf

Dornholz-

hause

Bad Homburg

Ober-

Stedten

Bonn

Schwabach

1

Eschborn

Kronberg

Steinbach

2

Schwabach

3

Bad Soden

4

Nieder-

Liederbach

5

Sulzbach

6

Schwabach

7

Kronberg

Steinbach

8

Schwabach

9

Kronberg

Steinbach

10

Schwabach

11

Schwabach

12

Schwabach

13

Schwabach

14

Schwabach

15

Schwabach

16

Schwabach

17

Schwabach

18

Schwabach

19

Schwabach

20

Schwabach

21

Schwabach

22

Schwabach

23

Schwabach

24

Schwabach

25

Schwabach

26

Schwabach

27

Schwabach

28

Schwabach

29

Großes Galakonzert zwischen Präzision und Leuchten

Bad Homburg (nl). Draußen regnete es in Bindfäden. Wer an diesem Sonntagabend den Weg zur Englischen Kirche fand, tat das mit gesenktem Kopf und hochgeschlagenem Mantelkragen. Drinnen jedoch herrschte eine andere Witterung: konzentrierte Stille, gespannte Erwartung und ein ausverkauftes Haus. Das Galakonzert der Meisterklasse von Lev Natochenny im Rahmen des Lev Natochenny Piano Festivals erwies sich als jener seltene Moment, in dem sich Ort, Programm und Interpreten zu einer schlüssigen Erzählung fügen.

Der rote Faden des Abends war nicht demonstrative Virtuosität, sie war vorausgesetzt, sondern die Genauigkeit im Umgang mit Zeit, Klang und musikalischer Form. Den Auftakt gestaltete Alexander Preiss mit Chopins Walzern op. 69 Nr. 2 in h-Moll, op. 69 Nr. 1 in As-Dur sowie op. 64 Nr. 2 in cis-Moll. Preiss, der früh als außergewöhnliches Talent wahrgenommen wurde und heute eine bemerkenswert breite Ausbildung vorweisen kann, näherte sich Chopin mit Sinn für innere Spannung und kontrollierte Freiheit im Tempo. Übergänge wirkten organisch, die Linien klar geführt, der Klang differenziert und nie forciert. Es war ein Spiel, das nicht auf Wirkung zielte, sondern auf Stimmigkeit.

Mit Tschaikowskys „Nussknacker“-Suite in der Klavierfassung von Michail Pletnew öffnete sich anschließend ein anderes Klangfeld. Marsch der Zinnsoldaten, Tanz der Zuckerfee, Trepak, Chinesischer Tanz, all das ist vertraut. Doch in der Reduktion auf das Klavier gewann die Musik eine besondere Durchsichtigkeit. Preiss arbeitete rhythmische Präzision

ebenso heraus wie die feinen Abstufungen der lyrischen Passagen. Das „Intermezzo – Ein Kiefernwald im Winter“ wirkte dabei beinahe wie ein stiller Kommentar zum Abend draußen vor der Tür: kühl, klar, in stetiger Bewegung.

Nach der Pause verlagerte sich der Fokus vom Solistischen zum Dialogischen. Guoda Gedvilaite und Nami Ejiri, beide international erfahren und seit Jahren prägende Persönlichkeiten der Frankfurter Musikszene, widmeten sich zunächst Mozarts Sonate für Klavier zu vier Händen KV 521 in C-Dur. Ihr Zusammenspiel war von jener Selbstverständlichkeit, die aus gemeinsamer künstlerischer Erfahrung entsteht. Die drei Sätze blieben klar voneinander abgegrenzt, ohne auseinanderzufallen; Mozart erschien nicht als dekorativer Klassiker, sondern als präziser Gestalter musikalischer Kommunikation.

Den Abschluss bildeten Brahms' Ungarische Tänze für Klavier zu vier Händen (Nr. 1, 2, 3, 8, 7 und 5). Gedvilaite und Ejiri fanden eine überzeugende Balance zwischen rhythmischer Schärfe und kammermusikalischer Disziplin. Der folkloristische Impuls blieb deutlich spürbar, ohne ins Grobe zu kippen, die Energie entfaltete sich kontrolliert und zielgerichtet.

Mitten im Publikum saß Lev Natochenny. Während des gesamten Abends war zu beobachten, wie er aufmerksam folgte, häufig mit der Hand leise den Takt mitging, stellenweise fast unmerklich für sich selbst dirigierte. Nach besonders gelungenen Passagen nickte er zufrieden, manchmal mit einem kurzen, sichtbaren Lächeln. Es waren kleine Gesten, unaufdringlich, aber eindeutig. Sie zeigten

einen Lehrer, der nicht distanziert beurteilt, sondern innerlich beteiligt ist und dem das Gelingen seiner Studierenden offenkundig am Herzen liegt.

Dass sich das Lev Natochenny Piano Festival im kommenden Jahr zum zehnten Mal jährt, war an diesem Abend mehr als eine beiläufige Information. Man spürte die gewachsene

Handschrift: die Verbindung von pädagogischem Anspruch und künstlerischer Eigenständigkeit, von internationalem Horizont und lokaler Verankerung. Während draußen der Regen unvermindert fiel, hielt drinnen etwas anderes Stand: die Konzentration auf Musik als ernsthafte, gemeinschaftliche Arbeit. Davon erzählte dieser Abend.



Zwei auf einer Bank. Guoda Gedvilaite und Nami Ejiri zeigen wie kammermusikalische Disziplin aussieht. Foto: nl



Der Nussknacker darf auch zuhören, Alexander Preiss nach einem konzentrierten Soloabend. Foto: nl

Fakten und Mythen der Hormonersatztherapie

Bad Homburg (hw). Mit der „Generation X“ sind so viele Frauen gleichzeitig in den Wechseljahren wie selten zuvor. Für viele von ihnen stellt sich die Frage, ob eine Hormontherapie sinnvoll oder notwendig ist. Unter dem Titel „Mach mal Menopause: Fakten und Mythen der Hormonersatztherapie“ wird Professor Dr. med. Dominik Denschlag, Chefarzt der Gynäkologie an den Hochtaunus-Kliniken, am Donnerstag, 18. Dezember,

beim nächsten Klinikforum über Grundlagen, Nutzen und Risiken der Hormontherapie in der Menopause informieren. Beginn ist um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de wird gebeten. Dabei bitte den Namen und die Rufnummer nennen. Eine Anmeldung ist auch wochentags von 14 bis 16 Uhr unter Telefon 06172-141345 möglich.

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02
...damit Pflege menschlich bleibt

- **Individuelle Pflegeberatung**
- **Ambulante häusliche Pflege**
- **Wundversorgung**
- **Hauswirtschaftliche Dienste**
- **Demenzbetreuung**
- **Hospiz- und Palliativberatung**

König's REISEN

Blättern Sie im Katalog 2026 !

Kostenlos aus dem Festnetz 0800 0400 123 anfordern oder unter www.koenigSreisen.de !

Registrieren Sie sich für unseren Reiseletter! So bleiben Sie stets auf dem Laufenden.

Andalusien
Maurische Spuren im feurigen Südspanien

14.03. – 30.03.2026 | 01.11. – 17.11.2026

Stadtführungen in Toledo, Córdoba, Sevilla, Cádiz und Valencia • Eintritt und Führung in der Alhambra in Granada • Eintritt in die Mezquita in Córdoba • Eintritt in die Kathedrale in Sevilla • Audio-Guide • City Tax

Preis pro Person im DZ | 17 Tage | Halbpension € 3999,-

GARANTIERT, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus): Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof
Zustieg auch an den Raststätten der A3 möglich | Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON
*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernung gerne auf Anfrage

Sonderreise

Silvester in Bremen & Bremerhaven
30.12.2025 – 01.01.2026 DFG

- ACHAT Hotel Bremen City****SUP (8,1 bei Booking.com)
- 1 x 3 Gang Abendessen oder Buffet inkl. Getränke von 18.00 - 20.30 Uhr (Hauswein, Bier, Wasser und Softgetränke)
- Silvesterabend (Begrüßungssekt, Buffet, Mitternachtssnack & -Sekt) mit Live-Musik & Tanz inkl. Getränke während der Feier 19.00 - 2.00 Uhr (Hauswein, Bier, Wasser und Softgetränke)
- Stadtführungen in Bremen, Bremerhaven und Münster
- Citytax

Preis pro Person im DZ | 3 Tage | Halbpension € 799,-

Silvester in Bremen & Bremerhaven
30.12.2025 – 01.01.2026 DFG

- ACHAT Hotel Bremen City****SUP (8,1 bei Booking.com)
- 1 x 3 Gang Abendessen oder Buffet inkl. Getränke von 18.00 - 20.30 Uhr (Hauswein, Bier, Wasser und Softgetränke)
- Silvesterabend (Begrüßungssekt, Buffet, Mitternachtssnack & -Sekt) mit Live-Musik & Tanz inkl. Getränke während der Feier 19.00 - 2.00 Uhr (Hauswein, Bier, Wasser und Softgetränke)
- Stadtführungen in Bremen, Bremerhaven und Münster
- Citytax

Preis pro Person im DZ | 3 Tage | Halbpension € 799,-

Sonderreise

Winterwandern im Salzburger Land
16.01. – 21.01.2026 DFG

- Hotel Post**** in Abtenau (100% WER bei HolidayCheck®)
- Wanderführer an allen Tagen vor Ort
- Wanderungen „Rund um Abtenau“, Postalm; Filzmoos-Hoferalm; Lammertaler Höhenweg
- 1 x Kaffeejause mit Strudel
- Nutzung Hallenbad (30°C) und Sauna, inkl. Saftgetränke
- Fackelwanderung
- Tennengau PLUS Gästekarte; Ortstaxe

Preis pro Person im DZ | 6 Tage | Halbpension € 999,-

Sonderreise

Venedig – mittendrin, mit Fokus & Herz
24.02. – 28.02.2026 DFG | 17.11. – 21.11.2026

- All'Angelo Art**** in Venedig (8,4 bei booking.com)
- Transfer mit einem Mietboot von Tronchetto in Hotelnähe und zurück
- Exklusivführung San Marco und Castello
- Exklusivführung San Polo und Santa Croce
- Exklusivführung Cannaregio mit Ghetto
- 1x DolceVita: 2 Cicchetto (kl. typ. venezianische Snacks) & 1 Glas Prosecco
- Stadtührung in Ulm
- Audio-Guide; Übernachtungssteuer

Preis pro Person im DZ | 5 Tage | Übernachtung/Frühstück € 1149,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.

König's Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei !

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen !

Ihre Vorteile

Alle Busreisen in Deutschlands größter 2/1-bestuhlten 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König's Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei !

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen !

Renaissance Hotel Hamburg (99% WER bei HolidayCheck®)

- Abendessen am Anreisetag in einem Restaurant
- Geführte Kennenlern-Rundfahrt Hamburg
- Eintritt und Führung Hamburger Kunsthalle
- Eintrittskarte zum Konzert im Großen Saal in der Elbphilharmonie, 25.06.26, 20.00 Uhr (PK4) inkl. Hin- & Rücktransfer zur Elbphilharmonie
- Schiffahrt sowie geführter Rundgang durch die Speicherstadt andere Kartenkategorien auf Anfrage

Preis pro Person im DZ | 4 Tage | Übernachtung/Frühstück+ € 1139,-

Sieger des vorweihnachtlichen Gewinnspiels der Bad Homburger Woche

Für sechs Mitspieler des Bad Homburger & Friedrichsdorfer vorweihnachtlichen Gewinnspiels vom 27. November hat es sich richtig gelohnt, bei der Verlosung mitzumachen. Sie haben jeweils einen 50-Euro-Gutschein bei einem der teilnehmenden Geschäfte und Institutionen gewonnen.

Der Hochtaunus Verlag gratuliert...

- Helga Weber aus Friedrichsdorf – Homburger Hutsalon
- Thomas Picha aus Friedrichsdorf – Gebr. Storck
- Christa Denfeld aus Kronberg – Dessous von Bous
- Günter Rehberg aus Bad Homburg – Feinkost Lautenschläger
- Elke Lorch aus Offenbach – Spielbank Bad Homburg
- Hildegard Frost aus Bad Homburg – Gutschein Reisefieber

...und wünscht viel Freude beim Einlösen der Gewinne!



Bad Homburger Woche

Die letzte Ausgabe in diesem Jahr erscheint am 18. Dezember 2025.



Im neuen Jahr erscheint die erste Ausgabe am Donnerstag, 8. Januar 2026.



BAD HOMBURGER Adventskalender

Glücks Nummern 18.12.

Advent 2025

Rotary Club Bad Homburg v.d.H.

MITMACHEN. HELFEN. UND GEWINNEN.

1717	2777	3464	3842	0898
1440	1129	2668	2116	1112
3093	1619	2557	0549	2213
3562	1604	0128	0311	0792
1814	1225	1427	2349	3534
3238	1476	3751	2783	
0559	2629	1902	0137	3913
				1932

Falls die Glücksnummer auf Ihrem Kalender mit einer dieser Gewinnnummern vollständig übereinstimmt, rufen Sie bitte die Internet-Seite advent.rotary-hg.de/#gewinnzulösung auf, machen die dort geforderten Angaben und senden das ausgefüllte E-Formular spätestens bis Samstag, den 20. Dezember 2025, 20.00 Uhr ab, um Ihren Gewinnanspruch zu registrieren. Sie erhalten postwendend eine E-Mail, in der wir den Eingang Ihrer Registrierung bestätigen. Sollten Sie diese Bestätigungs-E-Mail nicht innerhalb eines Tages erhalten, benachrichtigen Sie uns bitte unter der E-Mail-Adresse mail@rotary-hg.de.

Alle Informationen zum Adventskalender finden Interessierte auf unserer Web-Seite advent.rotary-hg.de.

In einem spannenden Finale Albert Einstein das Leben retten

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 10. Dezember, fanden sich in der Mediothek der Humboldtschule sieben Finalisten, Eltern, Lehrer und Fans zum Finale des schulweiten Vorlesewettbewerbs ein, um zwei Schulsieger zu ermitteln. Ausgestattet mit spannenden Büchern, mit etwas Lampenfieber und Lebkuchen zur Stärkung lasen die jungen Talente nacheinander vor – und begeisterten das Publikum und die Jury gleichermaßen.

In der ersten Runde lasen die Sechstklässler eine vorbereitete Textstelle aus ihren Lieblingsbüchern vor und boten dem Publikum eine große Bandbreite an spannenden, traurigen, unheimlichen und lustigen Momenten: Das Publikum fieberte mit Pünktchen, aus Erich Kästners Roman „Pünktchen und Anton“, die ihren Freund vor seinem Lehrer in Schutz nimmt und ihn so vor einer Strafe bewahrt – einfühlsam vorgelesen von Polly. Auch lustige Momente gab es in der ersten Runde, als Theo eine Szene aus „Willkommen bei den Grausens“ von Sabine Bohlmann überzeugend komisch vorlas.

In der zweiten Runde wartete eine besondere Herausforderung: Alle Teilnehmer mussten einen ihnen unbekannten Text aus dem Buch „Wie ich Einstein das Leben rettete“ von Cornelia Franz vorlesen. In diesem zweiten Durchgang war nicht nur Lesegenauigkeit gefragt, sondern auch die Fähigkeit, spontan Emotionen und Spannung in den Vortrag zu legen. Das Buch handelt von einer ganz besonderen Schiffsreise nach New York, die die Hauptfigur Emily von ihrem Vater zum 12. Geburtstag geschenkt bekommen hat. Und sie wird ein ganz

besonderes Abenteuer erleben, bei dem sie Lorenzo und Malik und auch Albert Einstein kennenlernt. Die Sechstklässler meisterten diese Herausforderung mit Bravour.

Die vierköpfige Jury hatte es nicht leicht, zwei Gewinner auszumachen, denn alle Teilnehmer beeindruckten mit ihrem Können. Schließlich wurden zwei Sieger ermittelt: Theo Knust (6c) und Leilah Pollner (6f). Beide überzeugten durch ihre souveräne Art, bekannte und fremde Texte vorzutragen.

Für die beiden geht der Wettbewerb noch weiter, denn sie werden die Humboldtschule in der nächsten Runde, dem Kreisentscheid, vertreten.



Leilah Pollner und Theo Knust vertreten die Humboldtschule beim Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs.

Foto: HUS

Charlotte und Sophie sind Schulsieger im Vorlesewettbewerb

Bad Homburg (hw). Die Schülerinnen Charlotte König (6c) und Sophie Schönthal (6n) konnten sich gemeinsam im Schulentscheid des Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels gegen ihre Kontrahenten aus den Parallelklassen durchsetzen. Dank des großen Jahrgangs von über 200 Schülern war die Jury berechtigt, gleich zwei Schulsiegerinnen in die nächste Runde des Wettbewerbs zu schicken – ein Vorkommnis, das auch in den nächsten Jahren immer wieder vorkommen könnte, da die Anmeldezahlen des KFG in den letzten Jahren förmlich explodiert sind. Die weiteren Klassensieger ihrer jeweiligen sechsten Klassen waren die Zweitplatzierten Zoé Veidt (6b1), Jaromir Fischer (6b2), Luisa Gabel (6b3), Dejan Jordanov (6b4) sowie Katarina Ballardt (6e) als Drittplatzierte. Sie alle kamen in der Bibliothek des KFG zusammen, um zunächst einen eigenen dreiminütigen Text und anschließend einen unbekannten Fremdtext zu lesen. Moderiert und organisiert wurde die Veranstaltung von Deutschlehrer Axel Beek, unterstützt mit tatkräftiger Hilfe von Bibliotheksleiterin Carola Düsing. So gaben alle Klassenchampions ihr Bestes, um bei der Jury, bestehend aus Carola Düsing, der Deutschlehrerin Annette Veltjens, den Referendarinnen Lea Stachel und Betty Will sowie dem Schul- und Bezirkssieger des Vorjahres Leonard Maurer, eine möglichst hohe Punktzahl zu erreichen. Dabei wurde genau auf die Lesetechnik, die Interpretation und die Auswahl der Textstelle geachtet.

Charlotte und Sophie konnten zunächst mit ihren Textauszügen aus „Keeper of the lost Cities“ und „Erebos“ Jury und Publikum begeistern. Die Entscheidung brachte aber erst der vorher unbekannte Fremdtext: Dieses Jahr war es Kenneth Oppels „Bloom. Die Apokalypse beginnt in deinem Garten“. Beide vertreten nun das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium nächstes Frühjahr beim Kreisentscheid

gegen die Schulsieger der restlichen weiterführenden Schulen des Hochtaunuskreises. Dafür wünscht die gesamte Schulgemeinde Charlotte König und Sophie Schönthal alles Gute und viel Erfolg beim weiteren Vorlesen! Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels, der seit 1959 von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und kulturellen Einrichtungen veranstaltet wird, steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Er umfasst mittlerweile jährlich rund 600 000 Schüler der Stufe 6 und wird bundesweit durchgeführt.



Sophie Schönthal und Charlotte König haben sich (v. l.) beim Vorlesewettbewerb erfolgreich durchgesetzt.

Foto: KFG

Tennis-Schnuppercamp in den Ferien

Bad Homburg (hw). Die Sportgemeinschaft Ober-Erlenbach veranstaltet während der Weihnachtsferien Tennis-Schnuppertage. Trainiert wird jeweils von 10 bis 12 Uhr in der Wingertsportshalle, Seulberger Straße 75. Folgende Termine werden angeboten: Sonntag, 21. Dezember, Montag, 22. Dezember, Sonntag, 28. Dezember, Montag, 29. Dezember, Dienstag, 30. Dezember, Samstag, 3. Januar und Sonntag, 4. Januar. Die Kinder und Jugendlichen von sechs bis zwölf Jahren können sich auf ein Training mit Bewegungsspielen und tennispezifische Übungen für An-

fänger und Fortgeschrittene freuen. Das Angebot ist sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene geeignet. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Kinder begrenzt. Anmeldungen per E-Mail an happ@sg-obererlenbach.de oder per WhatsApp unter 01573-7289086. Die Teilnahmegebühr pro Tag beträgt für Vereinsmitglieder 20 Euro, Nichtmitglieder zahlen 25 Euro. Die Teilnehmer brauchen saubere Sporthallenschuhe. Die Gebühr soll in einem Umschlag auf dem auch einen Notfallnummer notiert sein sollte, zum ersten Termin mitgebracht werden.



Wer in der Weihnachtszeit im Krankenhaus liegt, freut sich über eine kleine Geste in Form von Plätzchen. Hier entstehen gerade „Engelsaugen“. Foto: Rotary

Weihnachtsgebäck für Patienten der Hochtaunus-Kliniken

Bad Homburg (hw). Zum fünften Mal in Folge hat der Rotary Club Bad Homburg-Kurpark gemeinsam mit den Grünen Damen und Schülerinnen der Maria-Ward-Schule eine besondere vorweihnachtliche Tradition fortgeführt: das große Plätzchenbacken für Patienten und Mitarbeiter der Hochtaunus-Kliniken.

Kürzlich verwandelte sich die Erlebnisküche des TaunusTagungsHotels in Friedrichsdorf-Dillingen in eine lebhafte Weihnachtsbäckerei. Mitglieder des Rotary Clubs, unterstützt von Rotaract und Interact, rührten, kneteten und stachen aus, was das Zeug hielte. Ergänzt wurde die Backaktion durch Schülerinnen der Klassen 8a, 9a und 9b der Maria-Ward-Schule, die unter Anleitung ihrer Lehrerin Carmen Pauly-Kramer weitere Plätzchen beitragen. Auch zahlreiche Rotarier und Grüne Damen hatten bereits zu Hause gebacken – sodass am Ende eine beeindruckende Vielfalt an Weihnachtsgebäck entstand.

Kunstvoll verzierte Plätzchen, Vanillekipferl, Kokoshalbmonde, Engelsaugen, Lebkuchen, Haselnussmakronen, Schokoladenbrote und viele weitere Köstlichkeiten füllten schließlich mehrere Eimer. Die Grünen Damen Hochtaunus verpackten das Gebäck anschließend in rund 1000 liebevoll gestaltete Tütchen und verteilten diese an die Patienten des Bad Homburger Krankenhauses sowie an die Mitarbeiter der Klinik. Die Aktion war nicht nur für eine wohlende Abwechslung im Kli-

nikalltag, sondern brachte spürbar vorweihnachtliche Wärme in die Patientenzimmer. Zugleich verstand sie sich als Zeichen der Wertschätzung gegenüber dem Krankenhauspersonal, dass das ganze Jahr über Herausragendes leistet.

Dr. Elmar Jakob, Mitglied des Rotary Clubs Bad Homburg-Kurpark, zeigte sich begeistert von der großen Beteiligung: „Die jährliche Weihnachtsbäckerei ist eine sehr gute Gelegenheit für viele Gespräche und dafür, gemeinsam Gutes zu tun. Die Kooperation von Rotary, Grünen Damen und Maria-Ward-Schule bewährt sich sehr. Für unseren Club ist das Backen ein Fixpunkt unseres rotarischen Jahres.“

Auch Rosemarie Steinkamp, Patientenfürsprecherin der Hochtaunus-Kliniken und selbst Grüne Dame, hob die Bedeutung der Aktion hervor: „Die gemeinsame Back-Aktion begeistert uns jedes Jahr wieder. Das Verteilen der Plätzchen an Patienten und Mitarbeiter ist oft auch Anlass für ein zugewandtes Gespräch.“

Mit dieser Initiative zeigt der Rotary Club Bad Homburg-Kurpark einmal mehr, wie wichtig ihm soziales Engagement und gelebte Solidarität sind.

Jugendliche ab 14 Jahren, die sich für Interact interessieren, sowie Studenten und junge Berufstätige, die gerne bei Rotaract mitwirken möchten, können sich jederzeit per E-Mail an ejakob@yahoo.com wenden.

Rumänischer Adventskalender – ein Abend voller Begegnungen

Bad Homburg (hw). Es gibt Momente, die verbinden. Genau ein solcher Moment wurde am Nikolaustag in der Gedächtniskirche erlebbar. Zum ersten Mal fand hier ein rumänischer Adventskalender-Abend statt und verwandelte die Kirche in einen Ort voller Musik, Erinnerung und Nähe.

Der rumänische Sänger Liviu Neamtu erfüllte den Kirchenraum mit traditionellen Advents- und Weihnachtsliedern. Seine emotionalen Interpretationen riefen Erinnerungen an Zuhause hervor und berührten viele Besucher tief. Begleitet wurde er von einem Gitarristen, einer Geigerin sowie zwei professionellen Sängerinnen, deren feinfühlige Stimmen eine Atmosphäre von Harmonie und Verbundenheit entstehen ließen.

Viele Besucher waren aus umliegenden Städten und Gemeinden gekommen, manche nahmen dafür einen längeren Weg auf sich, nur um diesen besonderen Abend gemeinsam erleben zu können. Da der Abend am Nikolaustag stattfand, durften sich auch die Kinder freuen: Der Rewe-Markt am Gluckensteinkweg stellte spontan Süßigkeiten zur Verfügung. Marktleiter Manuel Alpsoy zeigte damit seine herzliche Haltung gegenüber Kindern und unterstützt regelmäßig lokale Aktionen, die die Gemeinschaft fördern. Ein professionelles Licht- und Tonsystem setzte die Darbietungen wirkungsvoll in Szene. Viele Menschen begleiteten das Konzert sichtbar gerührt, dankbar für ein Stück Heimat und gemeinsame Momente in dieser besonderen Zeit.

Besonders hervorzuheben ist Pfarrer Jörg Marwitz, der mit seiner Offenheit, seiner warmherzigen Art und seinem tiefen Verständnis für das Miteinander diesen Abend möglich machte. Seine Haltung, Kirche als Ort der Begegnung und des Zusammenhalts zu sehen, schenkte vielen Besuchern das Ge-

fühl von Willkommen-Sein. An diesem Abend wurde spürbar, dass Kirche ein Raum sein kann, in dem Menschen nicht nur beten, sondern auch Wärme, Nähe und Menschlichkeit erfahren dürfen.

Die Organisation des Abends wurde von Doina Kraus-Büchsel mit viel Herz, Rücksicht und dem Wunsch nach Nähe begleitet. Ihr Anliegen war es, Freude und Verbundenheit zu schenken und Heimat für einen Abend fühlbar zu machen.

Ein Ereignis, das zeigte: Musik, Glaube und Menschlichkeit verbinden, weit über Sprache und Herkunft hinaus.



Die traditionellen Advents- und Weihnachtsliedern des rumänischen Sängers Liviu Neamtu erzeugen eine besondere Stimmung in der Kirche. Foto: Gedächtniskirche

Kartenvorverkauf für die Kolpingfastnacht

Bad Homburg (hw). Auch bei der Kolpingfamilie Kirdorf geht es in der fünften Jahreszeit hoch her. Wie gewohnt wird es wieder die beliebten Kappensitzungen am Faschingswochenende geben. Der Kartenvorverkauf startet am Sonntag, 18. Januar.

An den zwei Haupttagen der närrischen Zeit veranstaltet die Kolpingfamilie Kirdorf, wie in jedem Jahr, wieder zwei stimmungsvolle Kappenabende im Kirdorfer Bürgerhaus. Sie finden am Fastnachtssonntag, 15. Februar, und am Rosenmontag, 16. Februar, statt. Start der Sitzung ist jeweils um 19.19 Uhr; Einlass ist bereits ab 18 Uhr. Eintrittskarten können im Vorverkauf für 15 Euro pro Karte am Sonntag, 18. Januar, zwischen 11 und 12.30 Uhr im Schwesternhaus Kirdorf erworben werden. Anschließend werden die Karten bei

der Bäckerei Kraus, Bachstraße 4 in Kirdorf, verkauft. Kurzentschlossene können selbstverständlich auch Karten an der Abendkasse kaufen. Die Aktiven befinden sich bereits mittendrin in den Vorbereitungen, um das Publikum an den Sitzungsabenden zu verzaubern. Auch in der kommenden Saison bietet die Kolpingfamilie Kirdorf seinen Zuschauern wieder ein buntes, abwechslungsreiches Programm. Selbstverständlich hält die Kolpingfastnacht für ihr närrisches Publikum auch die ein oder andere Überraschung bereit. Die Tanzgruppen, die Vortragenden aus der Bütt, die Gesangsgruppen sowie viele weitere Akteure auf und hinter der Bühne, freuen sich jetzt schon darauf, den verkleideten Besuchern einen kurzweiligen Abend und unbeschwerliche Stunden zu bereiten.

Jahresendspur

Preisvorteile bis zu 3.850 €¹⁾

Abb. zeigen Sonderausstattung

Hyundai i10 Select
1.0 Benzin mit 46 kW (63 PS), Kurzzulassung 10 km, Top-Ausstattung inkl.
Monatliche Leasingrate ab²⁾ 119 €
Einmalige Leasingsonderzahlung 0 €

Hyundai i20 Select
1.2 Benzin mit 58 kW (79 PS)
Neuwagen, Top-Ausstattung inkl.
Monatliche Leasingrate ab²⁾ 139 €
Einmalige Leasingsonderzahlung 0 €

Hyundai TUCSON Trend
1.6 Benzin mit 110 kW (150 PS)
Neuwagen, Top-Ausstattung inkl.
Monatliche Leasingrate ab²⁾ 249 €
Einmalige Leasingsonderzahlung 0 €

AUTOHAUS NAU
SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH
Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

hyundai-nau.de

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

HYUNDAI

5 JAHRE
Garantie
ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien

1) Der ausgewiesene Preisvorteil bezieht sich auf den TUCSON Trend. 2) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.495,- €. i10: Ein Leasingangebot der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, i20/TUCSON: Ein Leasingangebot der HYUNDAI Leasing, ein Service der Allianz SE, Dr.-Carl-von-Linde-Straße 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende jeweils als ungebundener Vermittler tätig ist. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

i10: Kraftstoffverbr. komb. 4,9 l/100km, CO₂-Em. komb. 100 g/km, CO₂-Klasse C, i20: Kraftstoffverbr. komb. 5,3 l/100km, CO₂-Em. komb. 121 g/km, CO₂-Klasse D, TUCSON: Kraftstoffverbr. komb. 7,1 l/100km, CO₂-Em. komb. 162 g/km, CO₂-Klasse F.

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für das neue Jahr

Notebook- & PC-Anfertigung
Nach Kundenwunsch
(Build-to-Order)
Maßgeschneiderte Geräte
bieten höchste Qualität
und Leistung für
individuelle Bedürfnisse

IPC
SPEZIALIST
www.Pioch.GmbH

Telefon
928815

*Fröhliche
Weihnachten
und ein
gesundes
neues Jahr
wünscht Ihnen
Ihr PC-Spezialist
Bad Homburg*



CLOOS
SCHREINEREI GMBH
Bau- und
Möbelschreinerei,
Verglasungen

Starker Service!
www.cloos-schreinerei.de

Arbeit nach Maß! ... der Cloos war's
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht ihr Team der Schreinerei Cloos.

„Ich will Weihnachten
in meinem Herzen tragen
und versuchen,
es das ganze Jahr zu bewahren“

Charles Dickens

Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Fest und einen guten
Start in das Jahr 2026!

Wir möchten in diesem Jahr auf
Weihnachtspräsenz für unsere
Kunden verzichten und unterstützen
stattdessen mehrere soziale Projekte
in Bad Homburg und Umgebung.



Kirdorfer Straße 60
61350 Bad Homburg-Kirdorf
Telefon: 06172 81014
info@hett.de | www.hett.de

G HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die
gute Zusammenarbeit in diesem Jahr und wünschen
Ihnen allen und den Lesern dieser Zeitung

*ein gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Wir machen Betriebsferien vom 22.12.2025 bis 3.1.2026.


Druckhaus
Taunus_{GmbH}



Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de



Frohe Weihnachten

und die besten Wünsche für das neue Jahr



Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand

PRIVATPRAXIS

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und ein
gesundes und glückliches neues
Jahr 2026.

Gluckensteinvie 19
61350 Bad Homburg
Telefon 06172 / 91 86-994

www.praxis-drhillebrand.de



„Früher war
mehr Lametta“
Opa Hoppenstedt

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

www.louisenarkaden.de

 An illustration of a Christmas tree decorated with red and gold ornaments and lights. In front of the tree are several wrapped gifts in blue and red paper.

Fröhliche Weihnachten
wünschen wir Ihnen!

Kommen Sie gut und
gesund ins neue Jahr!

Wir wünschen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und viele Lichtblicke im neuen Jahr.

Unsere Leistungen:
Rolläden aller Art
Alu-Haustüren
Garagentore
Einbruchschutz
Kundendienst
Klappläden
Markisen / Jalousien
Elektroantriebe
Verkauf / Montage

Rolladen und Sonnenschutz
Meisterbetrieb
www.rolladen-schmitt.de
Tel.: 0 61 72 / 8 22 33

Raabstraße 8 · 61350 Bad Homburg
Telefon 06172 / 8 2233 · Telefax 06172 / 8 61 64
www.rolladen-schmitt.de · info@rolladen-schmitt.de

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für das neue Jahr

Danke für Ihr Vertrauen und die erfolgreiche Zusammenarbeit.
Wir freuen uns auf weitere spannende Projekte mit Ihnen.

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Dachdeckermeister Willy A. Löw AG
Benzstraße 18 | 61352 Bad Homburg
0 61 72 189 - 0
info@loew.ag | www.loew.ag

Dach-, Wand- & Abdichtungstechnik - Spenglerarbeiten & Dachbegrünung - Solartechnik

LÖW AG 
seit 1919



Ganz herzlich möchten wir uns
für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen in
diesem Jahr bedanken!

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten ein friedliches
Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!

Ihre Schreinerei Lothar Braun



JUWELIER GRIO

UHREN SCHMUCK TRÄURINGE

Frohe Weihnachten und
einen Guten Rutsch!

Wünscht Ihnen das Grío Team

Louisenstr. 26 61348 Bad Homburg

tel: 06172 - 9510447
fax: 06172 - 9510448
info@rio-trendline.de
www.rio-trendline.de

„Glück entsteht oft
durch Aufmerksamkeiten
in kleinen Dingen.“

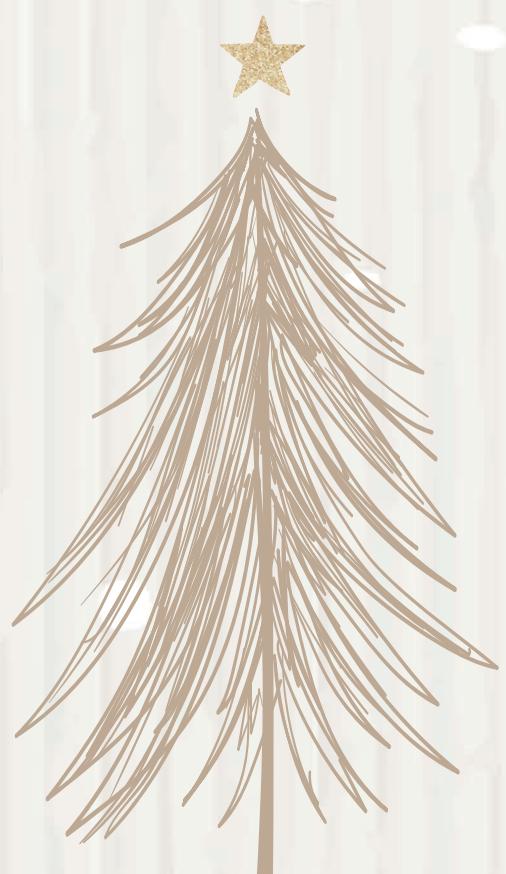
Wilhelm Busch

KALTE TAGE WARMER HERZEN

Die SPD Bad Homburg wünscht Ihnen
ein schönes Weihnachtsfest.

Auf dass das neue Jahr Ihnen
Gesundheit, Glück und
Zuversicht bringt.

SPD Soziale
Politik für
Dich.



Frohe Weihnachten

und die besten Wünsche für das neue Jahr

Birkenfeld
... im Einsatz für ein schönes Zuhause

Ihr Malermeister
Seit 1930

Fast ein Jahrhundert Handwerkstradition.
Dafür sagen wir Danke!

Der Malerbetrieb Birkenfeld wünscht Ihnen und Ihren Familien
ein friedliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2026.

- Maler- und Lackierarbeiten
- Wärmedämmung innen und außen (WDVS)
- Trockenbau
- Ökologische Lehm- und Kalkanstriche
- Kreativtechniken
- Tapezierarbeiten
- Schimmelsanierung
- Verputz- und Spachtelarbeiten
- Teppichverlegung
- Teppichreinigung
- Spezialfassadenanstriche
- Kleinaufträge u.v.m.

Tel.: 06172 - 985515 · Mobil: 0178 - 8123489 · E-Mail: malerbirkenfeld@t-online.de
Kirdorfer Straße 7 · 61350 Bad Homburg

**Die BLB Fraktion wünscht allen
Bad Homburgerinnen und Bad Homburgern**

**ein Frohes Weihnachtsfest
und Alles Gute für 2026!**



Haschtmann Michael Blew Armin Jahnert Beate Fleige Okan Karasu

Dr. Cornelia Haschtmann Michael Blew Armin Jahnert Beate Fleige Okan Karasu



Frohe Weihnachten

und die besten Wünsche für das neue Jahr

TÜV HESSEN

Danke für Ihre Treue

Frohe Festtage

und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen das Team vom

TÜV Service-Center Bad Homburg
 Daimlerstraße 11a | 61352 Bad Homburg
 Unsere Öffnungszeiten:
 Mo – Fr 07:00 – 17:00 Uhr
 Sa 09:00 – 12:00 Uhr

tuv



„Oh, wie ist es schön,
 wenn Weihnachten ist.
 Ich wünschte nur,
 dass ein wenig öfter Weihnachten wäre.“

Astrid Lindgren

Ein herzliches Dankeschön für die angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie Glück, Erfolg und Gesundheit für das neue Jahr

Immobilien
 Hochtaunuskreis

Kontaktdaten:
 Tel.: +49 6172 27079977
 Mail: hochtaunus@sparkasse.immo

Adresse: Louisenstraße 58
 61348 Bad Homburg v. d. Höhe
www.sparkasse.immo/hochtaunus

Frohe Weihnachten

und die besten Wünsche für das neue Jahr



ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de



Wir wünschen allen unseren Patienten
frohe Weihnachten und ein
gesundes Neues Jahr 2026.

Ihr Praxisteam



Dr. Frank Groß

Zahnarzt

Hugenottenstraße 99 • 61381 Friedrichsdorf
Telefon 0 61 72 - 59 90 59

Ab dem 5. Januar 2026 sind wir wieder für Sie da!



Wir danken unseren Patienten
für das entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen
Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest und
alles Gute im neuen Jahr!

Vom 22.12.2025 bis 02.01.2026 bleiben unsere
Praxen geschlossen. Ab dem 05.01.2026
sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

MediCorium

CORIUS[®]
Zentrum für Dermatologie und Ästhetik

Nassauer Str. 10, 61440 Oberursel Am Zollstock 1, 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06171/9195900 Tel. 06172/171720

E-Mail: praxis@medicorium.de
Web: www.medicorium.de

SEIT 1995 **Elektro Resch** **SEIT 1995**

Kundendienst für alle Haushaltsgeräte

**Unserer werten Kundschaft,
sowie allen Freunden und
Bekannten wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches 2026.**

Bahnstraße 10 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 61 72 / 28 53 45 • Fax 0 61 72 / 48 82 78
www.elektro-resch.de • e-mail: service@elektro-resch.de



Merry Christmas **Frohe Weihnachten** **Joyeux**

axicorp
PHARMA
wünscht
frohe Festtage!

Frohe Weihnachten

und die besten Wünsche für das neue Jahr

Frohe Weihnachten und herzlichen Dank für Ihre Treue in diesem Jahr. Wir schätzen Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen besinnliche Festtage und einen guten Start ins neue Jahr!

Heinz Lauer GmbH
Köpperner Straße 60
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06175/524
Mail: info@heinz-lauer-gmbh.de



HEINZ
LAUER GMBH

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden, Bekannten und deren Familien.

**TRAUMAUSSTATTUNG
THOMAS**

Köpperner Str. 59
61381 Friedrichsdorf Tel. 06175-31 60
www.thomas-raumausstattung.de

Fliesen Schieler
Handel · Verlegung · Natursteintreppen

wünscht allen Kunden frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

info@schieler-fliesen.de
Tel.: 06172 - 99 72 60 · www.schieler-fliesen.de



Ich wünsche allen meinen Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.



S+M GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 1 – 65719 Hofheim-Wallau
Tel. 06122 5873680 – Fax 06122 5873681
www.sandstrahlarbeit.de • s+m@sandstrahlarbeit.de

WIR WÜNSCHEN IHNEN
FROHE WEIHNACHTEN UND
EIN GLÜCKLICHES 2026!

www.sattlerconsulting.de

**ZUM 100STE MA
GUDE WEIHNACHTE!
WÜNSCHT DAS GANZE
ERDEL METALLBAU TEAM**

100 erdel
Jahre metallbau GmbH



auf der herrnmauer 12
seit 1925 in 65779 Kelkheim 06195.63192
info@erdel-metallbau.de

Frohe Weihnachten

und die besten Wünsche für das neue Jahr



Besinnliche Feiertage
ALLES GUTE FÜR 2026

Wir, das Team von Hildmann Bad & Heizung wünschen Ihnen und Ihren Familien besinnliche Feiertage und für das kommende Jahr 2026 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Sodener Str. 21a | 61476 Kronberg | www.hildmann24.de | T.06173-93680



KVE
Kilb Vetter Entsorgung

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2026

wünscht Ihnen das Team der Kilb Vetter Entsorgung

„Weihnachten ist keine Jahreszeit.
Es ist ein Gefühl.“

Edna Ferber



**UNSER XMAS-SPECIAL:
TAGEZULASSUNGEN ZU
TOP-KONDITIONEN**

Auto Fischer wünscht Ihnen und Ihren Liebsten frohe Feiertage und ein glückliches 2026!



MAZDA2 HYBRID HOMURA

EZ 09.2025, Tageszulassung, 10 km, Benzin, 1.5, 85 kW (116 PS), Automatik, Lead Gray, beh. Lederlenkr., EV-Fahrmodus, Int. Geschwindigkeitsass. (ISA), Spurhalte-/wechselass., Ein-/Ausparkh. mit Bremsunterst., Rückfahrkamera, Sitzh. vorne ...

Barpreis € **24.990**
Preisvorteil € **7.240**

MAZDA3 EXCLUSIVE

EZ 12.2025, Tageszulassung, 10 km, Benzin, 2.5, 104 kW (140 PS), 6-Gang, Ceramic, 18"-Leichtmetallfelgen, Matrix-LED-Licht, Spurhalte-/wechselass., Ein-/Ausparkh., 360°-Monitor, Navi, Sitzheizung, Bose, Apple Car Play/Android Auto ...

Barpreis € **26.590**
Preisvorteil € **8.490**

MAZDA CX-30 EXCLUSIVE

EZ 12.2025, Tageszulassung, 10 km, Benzin, 2.5, 103 kW (140 PS), 6-Gang, Machine Gray, 18"-Leichtmetallfelgen, Matrix-LED-Licht, Spurhalte-/wechselass., Ein-/Ausparkh., 360°-Monitor, Navi, Sitzh., Bose, Apple Car Play/Android Auto ...

Barpreis € **27.590**
Preisvorteil € **9.190**

MAZDA CX-30 EXCLUSIVE

EZ 12.2025, Tageszulassung, 10 km, Benzin, 2.0, 137 kW (186 PS), Automatik, Machine Gray, graue 18"-Leichtmetallfelgen, Matrix-LED-Licht, Spurhalte-/wechselass., Ein-/Ausparkh., 360°-Monitor, Navi, Sitzh., Apple Car Play/Android Auto ...

Barpreis € **29.990**
Preisvorteil € **10.740**

MAZDA MX-5 EXCLUSIVE

EZ 12.2025, Tageszulassung, 10 km, Benzin, 1.5, 97 kW (132 PS), 6-Gang, Soul Red Crystal, schw. Leder, Lederlenkrad, 17"-Leichtmetallfelgen, Matrix-LED-Licht, Spurhalte-/wechselass., Ein-/Ausparkh., Navi, Sitzh., Bose, Kopfstützen-Boxen ...

Barpreis € **28.990**
Preisvorteil € **9.190**

MAZDA CX-60 AWD HOMURA COSO

EZ 12.2025, Tageszul., 10 km, Diesel, 3.3, 187 kW (254 PS), Autom., Soul Red Crystal, elektr. Hands-Free-Heckkl., schw. Leder, 20"-Leichtmetallfelgen, Matrix-LED-Licht, Spurhalte-/wechselass., Ein-/Ausparkh., 360°-Monitor, Navi, Sitz-/Lenkradh., Bose ...

Barpreis € **53.990**
Preisvorteil € **13.800**

Viele weitere Fahrzeuge auf Lager – sprechen Sie uns auf unsere tagesaktuellen Angebote an! Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 4,7 – 6,8 l/100 km; CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 107 – 154 g/km. Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbaren, nicht zugelassenen Neuwagen. Abbildung zeigt ggf. Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung. Irrtum vorbehalten.

auto fischer

Auto Fischer e. K.
Am Spitzacker 1
61184 Karben-Okarben
www.auto-fischer-karben.de

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: info@auto-fischer-karben.de



Öffnungszeiten
Montag – Freitag: 09:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 14:00 Uhr





KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



PFARREI ST. MARIEN

Ev. Kirche
Friedrichsdorf

Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 21. Dezember

10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Konfirmanden (R. Guist)
Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (G. Guist und Team)
16.30 Uhr Open-Air: „for family and friends“ in Dillingen, Dillinger Straße 32 (R. Guist und Team)
18 Uhr Christvesper (R. Guist)
22 Uhr Christmette (Jacob)
Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Chor „LaChorale“ (G. Guist)
Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag
10 Uhr Gottesdienst in Dillingen, Dillinger Straße 32 (R. Guist)
Sonntag, 28. Dezember
18 Uhr Musik-Gottesdienst „Träumereien“ (G. Guist und Garnier)
Mittwoch, 31. Dezember – Silvester
18 Uhr Gottesdienst (Golinski-Wöhler)

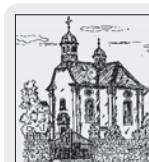
Ev.-methodistische
Kirche

Wilhelmstraße 28

Frank Aichele
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 21. Dezember

16 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel (Aichele)
Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
15 Uhr Christvesper (Aichele)
Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
10 Uhr Festgottesdienst zum Christfest (Aichele)
Sonntag, 28. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Klingel)
Mittwoch, 31. Dezember
17 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl (Aichele)

Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld

Gartenfeldstraße 47

Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld

Gartenfeldstraße 47



Sonntag, 21. Dezember

11 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
15.30 Uhr Krippenfeier für Kinder und Familien
18 Uhr Feierliche Christmette, ab 17.30 Uhr festliche Weihnachtsmusik
Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
11 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag
11 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 28. Dezember
11 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kindersiegung
Mittwoch, 31. Dezember – Silvester
18 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss

Ev. Kirche
Köppern

Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Maas-Lehwalder)
17 Uhr Christvesper (Maas-Lehwalder)
23 Uhr Gottesdienst mit Projektchor
Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag
10 Uhr Gottesdienst ((Maas-Lehwalder)
Mittwoch, 31. Dezember – Silvester
17 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)

Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen

Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 20. Dezember

18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 21. Dezember
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
15 Uhr Kinderkrippenfeier
18 Uhr Christmette
Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
10 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag
10.30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 28. Dezember
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Mittwoch, 31. Dezember
17 Uhr Jahresschlussandacht

Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf

Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

Sonntag, 21. Dezember

10 Uhr Gottesdienst via IPTV aus Bensheim nach Friedrichsdorf (Bez. Ap. Pöschel)
Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
10 Uhr Gottesdienst zu Weihnachten
Sonntag, 28. Dezember
10 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 20. Dezember

18 Uhr Eucharistiefeier/ Italienische Gemeinde
Sonntag, 21. Dezember
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
15.30 Uhr Krippenfeier für Kinder und Familien
21 Uhr Feierliche Christmette
23.30 Uhr Feierliche Christmette/ Italienische Gemeinde
Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier
15 Uhr Eucharistiefeier/ Philippinische Gemeinde
17 Uhr Feierliche Weihnachtsvesper
Samstag, 27. Dezember
18 Uhr Eucharistiefeier/ Italienische Gemeinde
Sonntag, 28. Dezember
9.30 Uhr Eucharistiefeier u. Kindersegnung
11.30 Uhr Eucharistiefeier und Kindersegnung
Mittwoch, 31. Dezember
16 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf

Am Kirchberg 2



Samstag, 20. Dezember

18 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor St. Johannes

Sonntag, 21. Dezember

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend

16 Uhr Krippenfeier für Kinder und Familien

22 Uhr Feierliche Christmette

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag

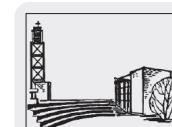
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Dezember

9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung

Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg

Ostpreußenstraße 33a



Sonntag, 21. Dezember

11 Uhr Eucharistiefeier

18 Uhr Feier der Versöhnung/ Bußgottesdienst

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend

15.30 Uhr Krippenfeier für Kinder und Familien

22 Uhr Feierliche Christmette, ab 21.30 Uhr festliche Weihnachtsmusik

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag

11 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Dezember

11 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung

Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim

Auf der Schanze 24



Samstag, 20. Dezember

18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Dezember

10 Uhr Eucharistiefeier/ Kroatische Gemeinde

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend

15.30 Uhr Krippenfeier für Kinder und Familien

18 Uhr Feierliche Christmette, ab 17.30 Uhr festliche Weihnachtsmusik

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag

10 Uhr Eucharistiefeier/ Kroatische Gemeinde

Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

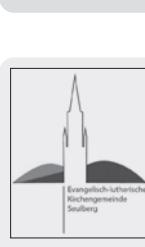
11 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Dezember

10 Uhr Eucharistiefeier/ Kroatische Gemeinde

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester

18 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Ev.-lutherische Kirche
Seulberg

Alt Seulberg 27

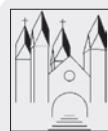
Pfarrer Reiner Guist

Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Schunk)
18 Uhr Christvesper (Tönges-Braungart)
Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
10 Uhr Gottesdienst mit weihnachtlicher Musik (Jacob)



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann

Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 21. Dezember

10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Posaunenchor (Khalil)

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
15 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical und Kinderchor (Hannemann)

16.30 Uhr Christvesper (Hannemann)

18 Uhr Christvesper (Hannemann), anschließend „Gemeinsam Weihnachten feiern“ (mit Anmeldung)

23 Uhr Christmette (Khalil)

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Schüz und Hannemann)

17.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Kurhaus „Gemeinsam auf dem Weg zur Krippe“ (Hannemann, Khalil und Meuer), Beginn 16.45 Uhr vor der Erlöserkirche

Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

10 Uhr Gottesdienst (Bergner)

Sonntag, 28. Dezember

10 Uhr Gottesdienst (Bollmann)

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Khalil)

Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf
WeberstraßeBezirk I (Kirdorf) · Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980Bezirk II (Gluckenstein) · Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567Bezirk III (Gartenfeld) · Christoph Gerdes
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 21. Dezember

10 Uhr Gottesdienst (Marte)

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Marte)

16.30 Uhr Christvesper (Marwitz)

23 Uhr Christmette (Rübner)

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
10 Uhr Abendmahlgottesdienst mit weihnachtlicher Musik (Marwitz)

Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

10 Uhr Gottesdienst mit Chor (Gerdes)

Sonntag, 28. Dezember

10 Uhr Gottesdienst mit Bildern von Weihnachtsfenstern (Marwitz)

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester

17 Uhr Gottesdienst (Marte)

Ev.-Freikirchliche
Gemeinde
Sodener StraßeGunther Otto · Tel. 06172-81404
E-Mail: otto@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 21. Dezember

10 Uhr Gottesdienst (Ebinger)

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
16.30 Uhr Christvesper (Kufner)

Sonntag, 28. Dezember

10 Uhr Gottesdienst (Chrappala)

Mittwoch, 31. Dezember

18 Uhr Jahresschluss-Andacht

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 21. Dezember

10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
16 Uhr Gottesdienst (Weinmann)Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag
10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

Sonntag, 28. Dezember

10 Uhr Gottesdienst (Kölli)

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester
17 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

Sonntag, 21. Dezember

10 Uhr Gottesdienst (Marte)

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Marte)

16.30 Uhr Christvesper (Marwitz)

23 Uhr Christmette (Rübner)

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
10 Uhr Abendmahlgottesdienst mit weihnachtlicher Musik (Marwitz)

Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

10 Uhr Gottesdienst mit Chor (Gerdes)

Sonntag, 28. Dezember

10 Uhr Gottesdienst mit Bildern von Weihnachtsfenstern (Marwitz)

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester

17 Uhr Gottesdienst (Marte)

Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-ErlenbachPfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.dePfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.deGemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr, Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr

Telefon: 06172-488230

E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 21. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Dr. Jacob)

10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Dr. Jacob)

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Ober-Eschbach (Diefenbach)

16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Ober-Erlenbach am evang. Gemeindezentrum im Freien, Holzweg 36 (Gerdes)

17.30 Uhr Christvesper für alle Generationen in Ober-Erlenbach im evang. Gemeindezentrum (Gerdes)

18 Uhr Christvesper in Ober-Eschbach (Diefenbach)

23 Uhr Christnacht in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Erlenbach (Diefenbach)Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag
10:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Eschbach (Diefenbach)Sonntag, 28. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Dr. Jacob)

10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Dr. Jacob)

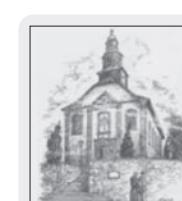
Mittwoch, 31. Dezember
17 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahresschluss in Ober-Erlenbach (Gerdes)Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 21. Dezember

9 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
16 Uhr ChristmetteFreitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag
9 Uhr Heilige MesseSonntag, 28. Dezember
9 Uhr Heilige MesseMittwoch, 31. Dezember
16.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion zum JahresschlussKath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-416169E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 20. Dezember

18 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Sonntag, 21. Dezember

10.30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend
15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel für Kinder im Grundschulalter

16.30 Uhr Weihnachtlicher Mini-Gottesdienst für Kinder bis 6 Jahre

22 Uhr Christmette, ab 21.45 Uhr musikalische Einstimmung

Donnerstag, 25. Dezember – Weihnachtstag
10.30 Uhr Hochamt zum Hochfest Geburt des HerrnFreitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit KommunionSonntag, 28. Dezember
17 Uhr Heilige MesseMittwoch, 31. Dezember
17 Uhr Heilige Messe zum Jahresschluss mit sakralem Segen

Ev. Christuskirche

Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53

Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr

Do. 15.30 bis 17.30 Uhr

Telefon: 06172-35566

E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.dewww.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-badhomburg

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend

18 Uhr Gottesdienst (Marte)

Mittwoch, 31. Dezember – Silvester

18 Uhr Gottesdienst (Marte)



Ev. Waldenserkirche

Dornholzhauser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhauser Straße 12

Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,

Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)

E-Mail: info@waldenserkirche.dewww.waldenserkirche.de

Sonntag, 21. Dezember

10 Uhr Gottesdienst und KiGo mit Abendmahl (Ende), anschließend Kirchencafé

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend

15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (

Komm, stell dich zur Krippe!

Bad Homburg (hw). Gott kommt zur Welt und wir sind dabei: Zu einem Familiengottesdienst an Heiligabend, 24. Dezember, um 15 Uhr lädt die Evangelische Waldenserkirchengemeinde Dornholzhausen ein – ein Gottesdienst für Kleine und Große zu Mitmachen. Gemeinsam mit allen Kindern bauen Pfarreerin Natalie Ende und das Kindergottesdienstteam der Gemeinde im Gottesdienst eine große „Ostheimer Krippe“ zur Weihnachtsgeschichte auf. Begleitet von den schönsten traditionellen Weihnachtsliedern, von Singen, Beten und Erzählen, werden die einzelnen Figuren an die Krippe gestellt und die Kinder können sich ganz ruhig in die Geschichte hineinbegeben und selbst zur Krippe stellen. Mit diesem Weihnachtsgottesdienst wird eine alte Tradition aufgenommen: die im Jahr 1562 erstmals mit Figuren detailliert aufgebaute Weihnachtsszene der Geburt Jesu im Stall von Bethlehem, die Jesuiten-Mönche in Prag damals nach mittelalterlichen Vorformen

aufstellten. Sie orientierten sich dabei genau an den biblischen Evangelisten Matthäus und Lukas. Die Figuren der „Ostheimer Krippe“ lehnen sich am Reform-Spielzeug der Waldorfpädagogik an und sind in ihrer Ausstattung und Bemalung reduziert auf das Wesentliche, um die Fantasie und Kreativität kindlicher Entwicklung zu fördern. Ostheimer Krippen sind heute im Bestand zahlreicher Spielzeug- und Krippenmuseen. Im Kinder-gottesdienst am 4. Adventssonntag, 21. Dezember, um 10 Uhr wird für die Krippe an Heiligabend ein großer Sternenhimmel mit Sternen und Engeln gebastelt und Weihnachtslieder wie „Ihr Kinderlein, kommt“ und „Ich steh an deiner Krippe hier“ werden eingeübt. Auch der Familiengottesdienst am 3. Adventssonntag, 14. Dezember, um 10 Uhr in der Waldenserkirche (Dornholzhäuser Straße 12) mit dem Kinderchor des „Liederkranz“ und Kindergottesdienstkindern führt zum Weihnachtsgeschehen hin.



PIETÄTEN

Bestattungen aller Art

Pietät Schröder-Vögtle
Tel. 06007-334

Haingrabenstraße 5 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen

bestattungsrechner.de

Im Trauerfall stehen wir Ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Was passiert mit Bingo, wenn ich einmal nicht mehr bin?



Mit unserer Bestattungsvorsorge frühzeitig die wichtigen Fragen klären
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich


Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

PLANEN SIE IHRE ABSCHIEDSFEIER. EINZIGARTIG UND UNVERGESSLICH.



Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Geänderte Termine in der Abfallentsorgung

Bad Homburg (hw). Aufgrund der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage sowie des Neujahrstags gibt der Betriebshof Terminverschiebungen in der Abfallentsorgung bekannt. Rest- und Bioabfall sowie Altpapier: Montag, 26. Dezember auf Samstag, 27. Dezember, Mittwoch, 31. Dezember auf Freitag, 2. Januar 2026 sowie Donnerstag, 1. Januar 2026 auf Samstag, 3. Januar 2026. Der Wertstoffhof bleibt von Heiligabend bis einschließlich 1. Januar 2026 geschlossen. Die Verwaltung des Betriebshofes ist von Montag, 29. Dezember bis einschließlich 2. Januar 2026 nicht besetzt. Die Friedhofsverwaltung ist bis Freitag, 19. Dezember sowie am Montag, 22. und Montag, 29. Dezember erreichbar. Das Sperrmülltelefon ist aufgrund der Feiertage vom 22. Dezember bis einschließlich 27. Dezember nicht besetzt. Ab Montag, 5. Januar 2026 gelten wieder die regulären Öffnungszeiten. Online-Anmeldungen sind über ein Formular auf der Homepage www.bad-homburg.de/de/stadt/betriebshof/abfallentsorgung/sperrmuell möglich.



WIR GEDENKEN

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

Wir müssen Abschied nehmen von

Inge Kauer
geb. Ilmstädt

* 11.04.1933 † 28.11.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Harald Kauer
Bernd und Gabriele Kauer
Daniel, Patrick
Tobias und Niloufar mit Kian
Stefanie und Sebastian mit Julian und Maximilian
Leonie und Jan mit Kira und Emily
und alle Verwandte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 06.01.2026, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Bad Homburg-Gonzenheim statt.

Wir danken allen,
die unserer lieben Mutter, Oma und Uroma

Elfriede Wall
geb. Jäger

* 01.03.1935 † 07.10.2025

im Leben Freundschaft und Achtung schenkten,
sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Birgit Wall-Höhn und Familie
Bernd und Doris Wall und Familie

Friedrichsdorf, im Dezember 2025



PLANEN SIE IHRE ABSCHIEDSFEIER. EINZIGARTIG UND UNVERGESSLICH.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de





Karl Heinz Ott (70 Jahre), Sepp Peklar (50 Jahre), Gudrun Schütze (40 Jahre), Horst Klemke (stellvertretender Vorsitzender), Lucia Lewalter Schoor (25 Jahre), Herbert Tschersich (25 Jahre), Sigrid Barth (50 Jahre), Esther Walldorf (stellvertretende Vorsitzende), Simone Farys Paulus (10 Jahre), Landtagsabgeordnete Elke Barth, Stadtrat Tobias Ottaviani (10 Jahre) und Kreisbeigeordnete Antje van der Heide (v. l.).

Foto: SPD Bad Homburg

SPD ehrt langjährige Mitglieder

Bad Homburg (hw). Im Rahmen einer vorweihnachtlichen Feier hat die SPD ihre langjährigen Mitglieder geehrt.

Dienstältester Jubilar auf der Veranstaltung, die wie immer im Hirschgarten stattfand, war Karl-Heinz Ott, der die Ehrennadel für 70 Jahre Mitgliedschaft erhielt. Karl-Heinz Ott war lange bei der Arbeitsgemeinschaft 60 Plus und im Ortsbezirk Innenstadt aktiv. Aber auch unter den jüngeren Jubilaren waren viele bekannte Gesichter. Darunter Stadtrat Tobias Ottaviani und die SPD-Fraktionsvorsitzende Dr. Simone Farys-Paulus, die beide erst vor zehn Jahren im Zuge des Oberbürgermeister-Wahlkampfs von Karl Heinz Krug ihr Parteibuch beantragten. „Das zeigt, dass man nicht erst mal lange Plakate kleben muss, um bei der SPD etwas zu werden,“ wie die Parteivor-

sitzende Elke Barth scherhaft bemerkte. Für 25 Jahre wurde die ehemalige hauptamtliche Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor geehrt, genauso wie Herbert Tschersich aus Ober-Erlenbach. Gudrun Schütze erhielt die Urkunde für 40 Jahre Mitgliedschaft. Der ehemalige ehrenamtliche Feuerwehrdezernent Sepp Peklar sowie Sigrid Barth, langjährige Stadtverordnete und ehrenamtliche Stadträtin, freuten sich über ihre Urkunden für 50 Jahre Mitgliedschaft.

Bei Gitarrenklängen von Manuel Campos, der bekannte Arbeiterlieder vortrug, genossen die Gäste einen vergnüglichen Vormittag mit Sekt, Kaffee und Kuchen. Abgerundet wurde die stimmungsvolle Feier durch viele unterhaltsame Anekdoten und Erlebnisse der Jubilare.

Klangvolle Chorreise nach Freiburg

Bad Homburg (hw). Die Sängervereinigung Liederkranz-Germania 1842 Ober-Erlenbach reiste mit 40 Sängern nach Freiburg. Nach einer Stadtührung sorgte ein spontaner Auftritt auf dem Münsterplatz für viele aufmerksame Zuhörer. Der zweite Tag gehörte dem Schwarzwald. Erste Station einer mehrstündigen Rundfahrt mit dem Bus war der Titisee. Anschließend führte die Tour am Schluchsee vorbei nach St. Blasien. Im dortigen Dom, dessen Kuppel zu den größten in Europa zählt, war unter anderem eine riesige unter der Kuppel hängende Weltkugel zu bewundern. Weiter führte die Route nach Todtnau, wo der Chor spontan in der Wallfahrtskirche „Unserer lieben Frau“ einige der Umgebung entsprechende Lieder sang, was auch anwesende Besucher sehr berührte. Anschließend wurde die Gelegenheit genutzt in einem benachbarten Café die „Schwarzwälder Kirschtorte“ zu genießen. Gestärkt ging es dann weiter nach Breisach.

Heiligabend in Ober-Erlenbach

Bad Homburg (hw). Dieses Jahr findet das Krippenspiel der Evangelischen Gemeinde in Ober-Erlenbach an Heiligabend, 24. Dezember, kurzfristig an einem neuen Ort statt. Am evangelischen Gemeindezentrum, Holzweg 36, werden die Kinder die Geschichte von Jesu Geburt erzählen. Wie die Hirten erleben die Besucher diesen Gottesdienst im Freien. Es gibt keine Sitzplätze, aber warmen Punsch; dafür bitte eigene Tassen mitbringen. Die Christvesper für alle Generationen wurde ins evangelische Gemeindezentrum verlegt. Dieser Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Gerdes beginnt um 17.30 Uhr.

Advent im Hof

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 19. Dezember, sind wieder Gäste von 18 Uhr an zu einem gemeinsamen Weihnachtslieder-Singen in den Hof der Evangelische Gemeinschaft eingeladen. Es gibt Waffeln, alkoholfreien Punsch, Suppe aus dem Kessel und Gespräche ums Lagerfeuer. Alle Liedtexte werden zum Mitsingen an eine Wand projiziert und an der Gitarre von Johannes Weider begleitet. Zum Besichtigen sind das „Café“ und die weiteren Räume geöffnet. Gegen 20 Uhr endet das Programm.

Sportentwicklungsplan 2035: Sportangebote zeitgemäß gestalten

Bad Homburg (hw). Der Magistrat hat den Integrierten Sportentwicklungsplan 2035 zur Kenntnis genommen. Mit dem Plan liegt erstmals seit 2008 eine umfassend aktualisierte strategische Grundlage für die zukünftige Entwicklung von Sport und Bewegung in der Kurstadt vor. Als Nächstes wird der Sportentwicklungsplan dem Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss sowie der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt.

Oberbürgermeister Alexander Hetjes betont die Bedeutung des Plans: „Der Sportentwicklungsplan 2035 zeigt klar, wie wir Bad Homburgs Sport- und Bewegungslandschaft modern, gesundheitsorientiert und generationengerecht weiterentwickeln können. Wir wollen allen Menschen – von Kindern bis zu Senioren und Senioren – die bestmöglichen Bedingungen für sportliche Betätigung bieten.“ Bürgermeister und Sportdezernent Dr. Oliver Jedynak ergänzt: „Eine sehr erfreuliche Erkenntnis aus dem Sportentwicklungsplan ist, wie vielfältig die Bad Homburgerinnen und Bad Homburger aktiv sind: Mit einer Aktivitätsquote von 87 Prozent gehört unsere Stadt bundesweit zur Spitzengruppe. Den verschiedenen Bedürfnissen von freien Aktiven im öffentlichen Raum bis zum Vereinssport gerecht zu werden, wird eine zentrale Aufgabe der Verwaltung sein.“

Der Fortschreibung des Sportentwicklungsplans ging ein breit angelegter Beteiligungsprozess voraus. Über 6000 Einwohner im Alter von zehn bis 80 Jahren wurden schriftlich befragt. Eine öffentliche Online-Beteiligung brachte zusätzliche Ideen und Hinweise. Vertreter aus Politik, Verwaltung, Vereinen und Unternehmen sowie engagierte Bürger haben in einer intersektoralen Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplan gemeinsam Ziele, Handlungsfelder und Maßnahmen entwickelt. Die Analyse zeigt: Bad Homburg verfügt über vielfältige Sportangebote, steht aber zugleich vor Herausforderungen wie dem Sanierungsbedarf einiger Anlagen, dem Wunsch nach

niedrigschwierigen Bewegungsangeboten sowie der Notwendigkeit, Wege zu Sportstätten sicherer und attraktiver zu gestalten. Zu den vier übergeordneten Zielen gehören die Förderung von Bewegung für alle Generationen, Verbesserung der Infrastruktur, Stärkung von Vereinen und weiteren Anbietern sowie die Erhöhung der Gesundheit und Lebensqualität. Die Ergebnisse bilden die Grundlage für Entscheidungen und dienen künftig als „Kompass“ für die Sport- und Bewegungsentwicklung. Für den kurzfristigen Einstieg in den Umsetzungsprozess werden folgende Maßnahmen empfohlen: Sanierung bestehender Sportanlagen aufgrund des festgestellten baulichen Zustands, Mehrfachnutzung von Räumen in Schulen, Kitas, Stadtteil- und Familienzentren, Entwicklung von familienfreundlichen Multifunktions-Sportanlagen, Schaffung niedrigschwelliger Bewegungsmöglichkeiten in allen Stadtteilen, Verbesserung der Rad- und Fuße Wege zu Sportstätten (sicher, gut beleuchtet), Informationskampagnen zu gesundheitsfördernder Bewegung, Ergänzung des Vereinsangebots im Freien, Einbindung weiterer Institutionen wie Schulen und Kita und die Einführung einer digitalen Sportkarte für Standorte und Angebote.

Der Sportentwicklungsplan leiste einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung zentraler Ziele des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) 2030, etwa zur generationengerechten Stadt, zur Förderung des Radverkehrs, zur Weiterentwicklung der Kurstadt sowie zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts. Die intersektorale AG Sportentwicklungsplan wird fortgeführt und begleitet die Umsetzung. Finanzielle Auswirkungen entstehen erst, wenn die jeweiligen Maßnahmen einzeln beschlossen werden.

Mit der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung könnte die Umsetzung des Sportentwicklungsplans 2035 im kommenden Jahr beginnen.

Sport in Kürze

Basketball: Die Falcons Bad Homburg haben am Sonntag in der 2. Damen-Bundesliga Süd gegen bei der KuSG Leimen mit 73:61 gewonnen. Zum letzten Spiel des Jahres erwartet der Spitzenspieler am Samstag um 19 Uhr das Tabellen-Schlusslicht BBU 01 Ulm im Primodeus-Park. Anschließend findet in der Sporthalle ein gemütliches Beisammensein der Falcons mit den Fans statt.

Volleyball: Nach einem 3:2-Sieg gegen die TSG Mainz-Bretzenheim hat die Homburger Turngemeinde (HTG) Bad Homburg die Vorrunde der Saison 2025/26 in der Regionalliga Südwest der Frauen den zweiten Tabellenplatz hinter dem Spitzenspieler Eintracht Frankfurt beendet. Nach der Weihnachtspause beginnt die Rückrunde für die HTG am Samstag, 10. Januar, um 19.30 Uhr mit einem Heimspiel gegen die TSVgg Stadecken-Elsheim.

Basketball: Die HTG Bad Homburg II hat in der Damen-Regionalliga Südwest beim BC Marburg II das Hessen-Derby gegen den SV Dreieichenhain im Primodeus-Park mit 67:55 gewonnen und erwartet zum Rückrundenauftakt am Sonntag um 16 Uhr die Frankfurter Eintracht im Primodeus-Park.

Tischtennis: In der Bundesliga der Herren (TTBL) erwartet der TTC OE Clarity Telefonie-Systeme Bad Homburg am Sonntag um 15 Uhr den TTC Schwalbe Bergneustadt im Primodeus-Park.

Fußball: Auch die DJK Sportfreunde Bad Homburg, der FV Stierstadt und die SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg sind am Sonntag, 28. Dezember, beim Hallenmasters des FC Neu-Anspach um den Adam-Hall-Pokal am Start. Das Turnier, an dem zwölf Mannschaften teilnehmen, beginnt um 16.30 Uhr und endet gegen 22.45 Uhr. (gw)



Glanz der Lichter



Weihnachtsstimmung kommt erst mit der stimmungsvollen Festbeleuchtung auf.

Foto: DJD/LichtBlick/Getty Images/markos86

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Die erste Ausgabe 2026 erscheint am 8. Januar! ★

Ein Abend voller Hörfreuden und Überraschungen

Bad Homburg (nl). Die Kurstadt hat viele Orte, die im Advent glänzen. An diesem Abend war es die Schlosskirche, die nicht nur vom Kerzenschimmer, sondern vor allem vom Würtembergischen Kammerorchester Heilbronn hell erleuchtet wurde. Für das zweite Orchester und Weihnachtskonzert hatte Dirigent Risto Joost eine Mischung aus barocker Energie, klassischer Eleganz und festlicher Wärme zusammengestellt. Das Programm wirkte auf dem Papier schon verlockend und entfaltete live noch mehr Charme. Das Kammerorchester eröffnete den Abend mit Carl Philipp Emanuel Bachs Hamburger Sinfonie. Die Musik sprang lebhaft durch den Kirchraum, als hätte jemand dem Barock die steifen Schuhe ausgezogen. Athletisch, klar und lebendig, mit einem Dirigenten, der das Ensemble zu Beweglichkeit und sauber gezeichneten Konturen führte.

Erst danach trat Felix Klieser auf. Ein Hornist, dessen Spielweise zunächst verblüfft, doch jede technische Besonderheit tritt schnell hinter seiner Musikalität zurück. Klieser strahlte eine konzentrierte Ruhe aus. Sein Horn klingt warm und erzählerisch und besitzt eine Art geduldige Klarheit, die den Zuhörer sofort einfängt.

Mit ihm folgte ein Auszug aus Bachs Weihnachtsoratorium, der angenehm schlank und transparent klang. Die Linien bewegten sich frei durch die Schlosskirche, ohne an Gewicht zu verlieren. Telemanns Machet die Tore weit schloss mit festlicher Strahlkraft an und verlieh der Kirche eine Atmosphäre, die an ein geöffnetes, hell erleuchtetes Adventsfenster erinnerte. Danach erklang Adolphe Adams Cantique de Noël in einer zart schimmernden Orchesterfassung.

Noch vor der Pause erklang Arcangelo Corellis Weihnachtskonzert. Ein musikalischer Ursprung vieler späterer Weihnachtstraditionen. Das Kammerorchester spielte es mit federnder Leichtigkeit. Besonders die Pastorale wirkte in ihrer weichen Ruhe wie ein winziger Moment echter Winterstille. Dieser Corelli bildete einen runden Abschluss des ersten Konzertteils.

Nach der Pause eröffnete Johann Sebastian Bach das Programm, diesmal mit Großer Herr

und starker König. Die Musik klang klar und kraftvoll, jedoch ohne Schwere. Friedrich Silchers Adeste fideles fügte einen warmen, romantischen Ton hinzu und Dvoráks Nocturne öffnete eine gedämpfte, schwelende Klanglandschaft, die einen ruhigen Gegenpol zu den festlichen Stücken des ersten Teils bildete. Den Schlusspunkt setzte Mozarts Konzertino für Horn und Streicher. Eine elegante Umarbeitung seines Hornquintetts. Klieser spielte mit natürlicher Leichtigkeit und klanglicher Feinheit. Das Orchester antwortete mit zarten Linien und verlässlicher Präzision. Die Schlosskirche wirkte in diesem Moment wie ein Raum, in dem Musik und Atmosphäre vollkommen ineinander übergingen.

Es war ein Abend, der das Publikum mit einem Lächeln in die kalte Dezembernacht entließ. Die Musik zeigte sich in vielen Farben. Mal festlich, mal nachdenklich, mal glitzernd. Bad Homburg bewies erneut, dass die Adventszeit hier nicht nur schön anzusehen, sondern auch wunderbar zu hören ist.



Das klare und unprätentiöse Spiel von Felix Klieser prägt den Abend. Foto: nl

Schließzeiten der Verwaltung während der Feiertage

Bad Homburg (hw). Auch bei der Verwaltung lichten sich an den Feiertagen und in der Zeit zwischen den Jahren die Reihen der Beschäftigten. Die publikumswirksamen Bereiche der Stadtverwaltung Bad Homburg sind in dieser Zeit jedoch mindestens mit einem Notdienst versehen oder aber bieten die regulären Öffnungszeiten an. In der inneren Verwaltung bleiben einzelne Fachbereiche komplett geschlossen.

Das Ortsgericht I im Rathaus wird in der Zeit vom 22. bis zum 31. Dezember geschlossen bleiben. Im neuen Jahr ist das Ortsbericht I wieder von Montag, 5. Januar 2026, an geöffnet. Das Ortsgericht II bleibt vom 23. Dezember bis zum 9. Januar 2026 geschlossen.

Das Museum Gotisches Haus sowie das Museumscafé sind ab 22. Dezember bis zum 6. Januar 2026 zu. Im Stadtarchiv gelten die bekannten Öffnungszeiten – das bedeutet, dass das Archiv am 23. und am 29. Dezember sowie am 2. Januar 2026 geöffnet ist. Die Stadt-Bibliothek bleibt vom 24. Dezember bis zum 1. Januar 2026 geschlossen. Auch die Medienrückgabe über den Rückgabekasten ist vom 23. Dezember an nicht mehr möglich.

Im Stadtbüro und im Wahlbüro gelten die bekannten Öffnungszeiten, lediglich am Montag, 29. Dezember, ist nur bis 12 Uhr geöffnet. Auch zwischen den Jahren und im neuen Jahr gilt: Wer ins Stadtbüro will, muss vorab einen Termin vereinbaren.

Die Öffnungszeiten in den Kindertagesstätten werden individuell gehandhabt. Die Eltern werden von der jeweiligen Einrichtung gesondert informiert.

Der Winterdienst ist für die Feiertage und den Zeitraum zwischen den Jahren aufgestellt, sofern das Wetter dies verlangt. Die Abfallentsorgung, die Straßenreinigung und die Friedhofsverwaltung machen keine „Pause“.

Das Standesamt hat am 29. und 30. Dezember sowie am 2. Januar 2026 einen Notdienst für Bestatter eingerichtet.

Das Seeadmmbad bleibt am 24., 25., 26. und 31. Dezember sowie am 1. Januar 2026 geschlossen.

Die Stadtverwaltung bittet alle Bürger, behördliche Anträge und Anliegen frühzeitig zu planen und nach Möglichkeit vor Beginn der Schließzeit einzureichen. Online-Dienstleistungen stehen weiterhin uneingeschränkt über die Homepage zur Verfügung. Ab Montag, 5. Januar 2026 stehen alle Ämter wieder zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Ferienprogramm in den Jugendzentren

Bad Homburg (hw). Die Winterferien stehen vor der Tür und die Jugendzentren Ober-Erlenbach und Ober-Eschbach bieten einige Aktivitäten für Kinder und Jugendliche ab der fünften Klasse in der dritten Winterferienwoche an.

Von Montag, 5., bis Donnerstag, 8. Januar, erwarten die Besucher täglich von 14 bis 18 Uhr ein abwechslungsreiches Programm, welches sie mit ihren Ideen füllen können. Es wird unter anderem einen Geschenke-Tauschmarkt geben, die Jugendzentren werden gemeinsam einen Ausflug planen und die Woche wird mit einem Winterkino bei selbst gebackenen Keksen und heißem Kakao entspannt ausklingen. Von Dienstag, 6., bis Freitag, 9. Januar, geht es im Jugendzentrum Ober-Eschbach sportlich zur Sache bei den „X-mas Olympics“. Jeden Tag, von 14 bis 18 Uhr, können Jugend-

liche in verschiedenen Disziplinen miteinander und gegeneinander antreten und sich bei Jahrmarktspielen austoben. Dazu gibt es Punsch, Kakao und leckere Wintersnacks.

Ein besonderes Highlight ist der gemeinsam mit dem Jugendzentrum Ober-Erlenbach organisierte Ausflug. Es besteht auch die Möglichkeit für weitere Ausflüge. Die genauen Zeiten und Tage für die Ausflüge werden gemeinsam mit den Jugendlichen am Dienstag, 7. Januar, abgestimmt.

An den Ferienangeboten in den Häusern kann spontan teilgenommen werden. Für die Teilnahme an den Ausflügen wird eine Anmeldung benötigt, die in den Häusern ausgeteilt und zeitnah auf der städtischen Homepage veröffentlicht wird. Weitere Infos unter www.bad-homburg.de/juz-ober-erlenbach und www.bad-homburg.de/juz-ober-eschbach.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

V&B, Hutscheneurether, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 06196/4026889

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle von mir geachte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preisel! Tel. 0173/9889454

Kauf bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Schallplatten gesucht. Bereich: Rock & Pop, Bluesrock, Jazzrock, Heavy Metal. Gegebenfalls komplette Sammlung. Angebote bitte an Tel. 06145/599889 oder plamers@freenet.de

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreisel 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wert einschätzung. Zahle bar. 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert einschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Aus alten Sachen Barres machen. Alles aus Zinn, Silber (versilbert), Porzellan, Military, Möbel, Bilder, Modeschmuck, Uhren usw. Fair u. korrekt. Anruf genügt Herr Seeger (m. Ausw.). Tel. 0157/50994974

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, seriöse u. diskret. Barabwicklung! Tel. 06181-14164

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauze@web.de

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen 03944-36160·www.wm-aw.de Fa.

PARTNERSCHAFT

Mann in den 60ern sucht liebevolle Lebenspartnerin für gemeinsame Unternehmungen! Chiffre VT 01/51

Ich suche einen reifen und lieben Mann, der mit beiden Beinen fest im Leben steht. Tel. 0152/14226913

KENNENLERNEN

Witwer, vielseitig interessiert sucht Gesellschaft ab 70 Jahren für gemeinsame Spaziergänge, Kaffee trinken und andere Unternehmungen. Freue mich auf Zuschriften unter Chiffre 09/50

Attr. Gentleman, groß, schlank (50+, NR, Akad.), mit Anstand, Manieren und Niveau, sucht eine Frau – gerne jünger – für schöne, unverbindliche Treffen. Gute Gespräche, gemeinsames Lachen und, wenn es passt, auch Zärtlichkeiten. Keine Beziehung, dafür Diskretion. aff-air@web.de

SKAT - 3. Mann gesucht, 2 lustige ältere Herren suchen 3. Mann für ihre wöchentliche Skatrunde in Bad Soden. Tel. 0171/2415552

Silvester mit Tosca, Club der Kunstreunde geht Silvester in die Oper. Noch Karten übrig! Tel. 0162/1545972

Sie, franz. engl. wünscht sich empathische Begegnungen m/w, +/- 70 mit Niveau. Chiffre VT 02/51

Wir 2 (w., Mitte 50) gehen am 25.12.25 zum Brunch. Wer hat Lust mitzukommen (2 Pers.)? toeat@t-online.de

Kl. verh. Oldie sucht nette Exotin? Kein Muss, gerne reifer f. angenehme faire Treffen tagsüber. Freundschaft u. mehr. oldfrankfurter@gmail.com

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Frauen Ü60! Lust auf sanfte Bewegung und ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen angepasste Gymnastik bei Ihnen zuhause? Freie Termine bei sympathischer Übungsleiterin. Tel. 0176/52970138

Suchen in Schwalbach für 4 Wochen Haushaltshilfe/Kochen mittags. Für ältere Dame. Tel. 0151/20132345

Ex-Unternehmer, 58, kultivierter Gentleman, souverän-dominant, derzeit finanziell limitiert. Suche vermögende, devote, großzügige Klassenfrau. Diskretion vorausgesetzt. Ihre Einladung in Hotelsuite zum Kennenlernen ist die Basis. gentleman2026@outlook.de

BETREUUNG/ PFLEGE

Biete 24 Stunden Pflege mit sehr langer Erfahrung und sehr guten Deutschkenntnissen an. Tel. 0155/60228020 oder 0173/6520040

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus

06171 - 89 29 539

Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Frauen Ü60! Lust auf sanfte Bewegung und ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen angepasste Gymnastik bei Ihnen zuhause



Sängerin Meta Hüper gibt den Stücken von Hildegard Knef eine ganz eigene Note, ohne dass sie ihren Zauber verlieren.
Foto: Tilmann Jaeger

Meta Hüper lässt rote Rosen regnen

Bad Homburg (hw). Meta Hüper ist eine musikalische Ausnahmeerscheinung. Wenn sie mit Frackhose, Hosenträgern und Hut die Bühne betritt, zieht sie das Publikum sofort in Ihren Bann. Die Musikerin begeistert in ihren Programmen mit einer Melange aus Chanson, Swing, Tango und Klassik. Von Knef bis Piazzolla, von Brel bis Ravel – Chanson ohne Grenzen präsentiert mit charmanter Performance und viel Energie, tiefer Stimme und meisterhaften Einlagen auf der Violine.

Am Mittwoch, 31. Dezember, kommt sie mit ihrem Programm „Knef reloaded“ ins Kurtheater. Beginn ist um 19 Uhr.

„Knef reloaded“ ist mehr als eine Hommage – es ist ein musikalisches Gesamtkunstwerk. Meta Hüper und ihre Band widmen diesen Abend der Ikone des deutschen Chansons, ohne sie zu kopieren. Meta präsentiert eine eigene, zeitgenössische Version der Lieder über Berlin und das Leben – intensiv, char-

mant und tiefgründig. Die Berliner Chansonièr par excellence verleiht den Stücken eine neue Frische und stellt die Musik bewusst in den Kontext der Gegenwart, ohne deren zeitlosen Zauber zu verlieren.

Klassiker wie „Für mich soll's rote Rosen regnen“ oder „In dieser Stadt“ sind ebenso zu hören wie weniger bekannte Lieder der Knef und ihrer Wegbegleiter. Charles Aznavour's „La Bohème“ erklingt auf der Singenden Säge, der berühmte Koffer in Berlin wird zur Pop Hymne und „Illusionen“ endet in einem fulminanten Violinsolo. „Knef reloaded“ ist ein Abend voller Poesie, Leidenschaft und musikalischer Raffinesse – eine Verneigung vor einer großen Künstlerin.

Kartenreservierung werden unter Telefon 069-1340400 oder im Internet unter www.bad-homburg.de, www.frankfurtticket.de sowie www.eventim.de/artist/meta-hueper entgegen genommen.

Stadt ist stolz auf das Engagement ihrer Mitarbeiter

Bad Homburg (hw). In einer Feierstunde in der Villa Wertheimber hat die Stadtverwaltung insgesamt 34 Auszubildende, Praktikanten sowie Studenten geehrt, die in diesem oder bereits zum Ende des vergangenen Jahres ihre Abschlussprüfungen erfolgreich abgelegt haben. Nicht nur klassische Ausbildungsberufe wurden abgeschlossen, sondern auch zahlreiche Fort- und Weiterbildungen – „ein Zeichen für das wachsende Engagement der Mitarbeiter in der beruflichen Qualifikation“, sagt Oberbürgermeister Alexander Hetjes.

Die Bandbreite der Ausbildungs- und Studienabschlüsse zeigt die Vielfalt der Aufgaben innerhalb der Stadtverwaltung. Geehrt wurden: eine Kauffrau für Büromanagement, vier Verwaltungsfachangestellte, zwei Absolventen der Laufbahnausbildung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst, ein Verwaltungsfachwirt, zwei Absolventen des Studiengangs Public Administration, eine Ausbildung in der Werkfeuerwehr, zehn Ausgleichspraktikantinnen der Programme Talent Orange und Helmeca (Anerkennung in diesem Jahr), sieben Berufspraktikanten im Berufsfeld Erziehung, zwei PiVA-Absolventen der praxisintegrierten vergüteten Ausbildung für Erzieher, ein Absolvent des Studiums Kindheitspädagogik, vier Teilnehmer des ADA-Kurses (Ausbildereignung) – darunter zwei Personen, die parallel ihr Studium Public Administration erfolgreich abgeschlossen haben und ein Absolvent des Basislehrgangs Verwaltung. Damit wurden nicht nur Auszubildende ausgezeichnet, sondern auch Mitarbeiter, die berufsbegleitend Weiterqualifizierungen wie den ADA-Schein, den Verwaltungsfachwirt oder den Grundlehrgang „Verwaltung“ erfolgreich absolviert haben.

Potential und Einsatz

In seinem Grußwort würdigte Oberbürgermeister Alexander Hetjes die Leistungen der Absolventen: „Der heutige Tag markiert einen wichtigen Meilenstein, nicht nur für Sie persönlich, sondern auch für unsere gesamte Stadtverwaltung. Sie sind die Zukunft der Stadt Bad Homburg, und Sie haben in den vergangenen Jahren eindrucksvoll bewiesen, wie viel Potenzial, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein in Ihnen steckt.“ Hetjes betonte zugleich den Wert einer qualifi-

zierten Ausbildung: „Eine Ausbildung ist immer auch ein Stück Lebensweg. Sie bringt Herausforderungen, aber auch Erfolgserlebnisse und persönliche Entwicklung mit sich. Sie haben diese Zeit genutzt, um neue Fähigkeiten zu erwerben, im Team zu wachsen und Ihren Platz in der städtischen Gemeinschaft zu finden. Darauf können Sie stolz sein – und wir sind es auch.“

Verantwortung übernehmen

Der Dank des Oberbürgermeisters richtete sich zudem an alle, die zum Erfolg der Nachwuchskräfte beigetragen haben – Praxisanleiter, Ausbilder sowie die Verantwortlichen der Bereiche von Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak und Stadtrat Tobias Ottaviani. „Ob in unserer Stadtverwaltung oder wo immer es Sie hinziehen mag – ich wünsche Ihnen Mut, Neugier und die Gewissheit, dass Ihre Arbeit einen Unterschied macht. Unsere Stadt braucht Menschen wie Sie: motiviert, kompetent und bereit, Verantwortung zu übernehmen“, erklärte Bürgermeister Hetjes abschließend.



Oberbürgermeister Alexander Hetjes (l.) Bürgermeister Oliver Jedynak und Stadtrat Tobias Ottaviani (r.) gratulieren den städtischen Mitarbeitern zu ihren ausgezeichneten Leistungen.
Foto: Stadt



Maat Quantum OsmiumProjekt

Traust Du Dich, Dein Selbstliebe Bild mit uns zu teilen und der Welt zu zeigen, wie schön sie ist?

Willkommen zu KidsView Authentische Renaissance!
Was beten Sie im Herzen an? Welche Verantwortung bedeutet Liebe?

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

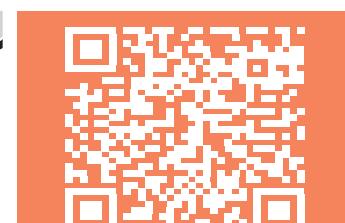
<https://www.maat-quantum.de/osmium/invite>

STELLENMARKT

NEPTUNS REICH
FISCHSPEZIALITÄTEN
FRISCH ZUBEREITET
Inhaber: Stefan Hasterok

sucht ab sofort für seine Fisch & Feinkostabteilung und Bistrobereich zuverlässige/n Mitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit oder als Aushilfe:
• Verkäufer/in
• Servicemitarbeiter/in
• Jungkoch/-köchin

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Stefan Hasterok:
E-Mail: neptuns_reich@t-online.de
Telefon: 06172 / 90 15 14



Die Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein sucht ab sofort zur Verstärkung des Pflege-Teams eine/n freundliche/n

Examinierte/n Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit sowie für den Nachtdienst/die Dauernachtwache

Sie lieben die Pflege, aber nicht das Heben, Lagern und Waschen?
Bei uns wartet ein Einsatzgebiet ohne körperlich belastende Tätigkeiten – dafür viel Raum für Ihr Fachwissen.

Ihr Profil

- ✓ Abgeschlossene Ausbildung zur examinierte/n Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d)
- ✓ Verantwortungsvolle, empathische und teamfähige Persönlichkeit

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem starken Team.

Für weitere Informationen steht Ihnen unsere Pflegedienstleitung Frau Heike Horvath unter (T) 06174-2904 550 zur Verfügung.

Ihr Weg zu uns: personal@migraene-klinik.de
Besuchen Sie unsere Homepage www.migraene-klinik.de



Wir sind eine familiengeführte Vermögens- und Hausverwaltung mit Sitz in Friedrichsdorf / Taunus. Wir suchen für unser kleines Team mit flachen Strukturen per sofort möglichst in Vollzeit eine Persönlichkeit für

Hausverwaltung und Assistenz GF (all genders)

Ihre Aufgaben:

- Vielfältiges organisatorisches Aufgabenspektrum bei der Betreuung unserer eigenen Immobilien: Hausverwaltung oder kleinerer Projekte in Eigenregie
- Nebenkostenerstellung sowie Prüfung von WEG-Abrechnungen
- Wichtige Schnittstelle zwischen Kollegen und externen Dienstleistern
- Proaktive Unterstützung und Assistenz des Geschäftsführers insbesondere bei der Zusammenarbeit mit dem Steuerberater zur Erstellung der relevanten Steuerunterlagen
- Eigenverantwortliche Büroorganisation

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in der Hausverwaltung und in der Nebenkostenabrechnung, wünschenswert mit Abrechnungsprogramm IMMOWARE 24
- Mehrjährige Berufserfahrung; Diskret, belastbar, teamfähig, verlässlich
- Selbständige strukturierte Arbeitsweise; gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sicher im Umgang mit MS-Office-Applikationen (Word, Excel, Outlook)

Wir bieten:

- Ein abwechslungsreiches, sehr individuelles Aufgabengebiet, in das wir Sie umfassend einarbeiten und eine leistungsgerechte Bezahlung
- Die Wertschätzung Ihrer Fähigkeiten und Persönlichkeit
- Wahlweise einen Parkplatz oder einen Fahrradstellplatz;
- Eine Mitgliedschaft im Sport-/Fitness Studio

Neugierig? Wir freuen uns auf Ihre vollständigen, aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail unter office@bueroschneider.de an die

H.R. Schneider Grundstücksverwaltung

Hugenottenstr. 123c, 61381 Friedrichsdorf

„Lars Christmas“ im Kurtheater

Bad Homburg (hw). Jedes Jahr derselbe Stress, Geschenke sind noch nicht alle besorgt, das Weihnachtsmenü steht noch nicht, die Arbeit wird nicht weniger, dafür die Zeit immer knapper. Gerade dann wäre eine Auszeit vom Alltag genau das Richtige.

Diese kann nicht nur genommen werden, es verspricht auch ein sehr lustiger Abend zu werden. Konzert, Comedy und Showtime zur Weihnachtszeit ist mit Kabarettist Lars Redlich angesagt. Er präsentiert sein Programm „Lars Christmas“ am Sonntag, 21. Dezember, um 19 Uhr im Kurtheater. Augenzwinkernd, aber auch besinnlich – jeder kommt auf seine Kosten und bekommt sein Fett weg – und das schon vor den Feiertagen! Was passiert mit den ungekauften Schokonikoläusen nach dem Fest, was denken Schneemänner über den Sommer und warum war früher mehr Lametta? Auch das gefühlt 500 Mal gehörte „Last Christmas“ darf natürlich nicht fehlen, allerdings in einer urkomisch-bösen Version.

Wem der vorweihnachtliche Stress drei Tage vor Heiligabend zu viel wird, für den ist diese Miniaturauszeit genau das Richtige. Karten für die etwas unkonventionelle Weihnachts-

veranstaltung gibt es bei Frankfurt Ticket RheinMain, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.



Redlich bemüht um sein Publikum in fröhliche Weihnachtsstimmung zu versetzen: Kabarettist Lars Redlich gibt auf der Bühne alles.

Foto: Karim Khawat

Queenmania im Kurtheater

Bad Homburg (hw). Queenmania ist die energiegeladene Achterbahnhaltung eines Konzerts, bei dem der Backkatalog einer der beliebtesten und kultigsten Rockbands aller Zeiten gespielt wird – Queen. Vom Start der Show an werden die Zuhörer von der authentischen Darstellung von Queens legendären Auftritten gefesselt sein, wenn die britische Tribute-Band Bohemians zu den Klängen von „One Vision“ oder „A Kind of Magic“ die Bühne stürmen.

Das fast zweistündige Queen-Feuerwerk wird am 9. Januar 2026 von 20 Uhr an im Kurtheater abgebrannt. Es gibt so viele fabelhafte Hits, die alle hier zu hören sind, von den frühen klavier- und harmoniebetonten musikalischen Wundern wie „Killer Queen“ und „Don't Stop Me Now“ bis hin zu den späteren, eingängigen Pop-Hymnen der achtziger Jahre. Auch die „Bohemian Rhapsody“ darf nicht im Programm fehlen und beim mitreißenden Finale werden The Bohemians zum Mitsingen, Tanzen und Klatschen zu Songs wie „We Will Rock You“ und „We Are The Champions“ alle im Saal auf die Beine bringen. Queenmania ist die kraftvolle Verneigung vor einer besten Rockbands der Welt.

Karten gibt es in der Tourist-Info im Kurhaus, unter Telefon 06172- 178-3710, bei Aniol Services, Homburger Straße 27, sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Eine Art Magie versprüht die Queenmania auf der Bühne im Kurtheater. Foto: Bührer

STELLENMARKT



Die Burg-Apotheke arbeitet seit Jahren auf höchstem pharmazeutischem Niveau. Obgleich wir alle Arzneiformen herstellen, fokussieren wir uns auf Infusions- und Injektionslösungen. In diesem Segment belegen wir europaweit eine führende Position. Jeden Tag arbeiten in unserem Verbund 160 hoch engagierte Mitarbeitende für Patienten und Therapeuten und Sie könnten eine wertvolle Ergänzung für uns werden. Es erwartet Sie ein nettes, eingespieltes Team in einer professionellen, modernen Arbeitsatmosphäre. Sie arbeiten in geordneten Arbeitsstrukturen mit flachen Hierarchien.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen



KURIERFAHRER (m, w, d), Voll- und Teilzeit

IHRE AUFGABEN:

- Beladen des Transportfahrzeugs am Standort Königstein
- Shuttle-Fahrten innerhalb Königsteins bzw. zwischen Apotheke, Labor, Versand
- Just-in-Time-Zustellung von kleinen Päckchen und großen Paketen mit unseren Arzneimitteln in Arztpräsenz und bei Privatleuten, primär im Rhein-Main-Gebiet, nach festgelegter Tourenplanung
- deutschlandweite Zustellung von Arzneimitteln in Praxen und Kliniken
- in „Leerzeiten“ Unterstützung anderer Abteilungen, z. B. bei Aufräumarbeiten, Entsorgungen etc.

WAS WIR ERWARTEN:

- Führungszeugnis ohne Eintrag
- Führerschein Klasse 3 (B)
- Spaß am Autofahren
- freundlichen Umgang mit Kunden
- qualitätsorientiertes Arbeiten
- selbstständige Arbeitsweise
- sorgsamen Umgang mit unseren Fahrzeugen
- Zuverlässigkeit – Pünktlichkeit – Teamfähigkeit
- Flexibilität
- gepflegtes Erscheinungsbild

WAS WIR BIETEN:

Es erwartet Sie ein perspektivreicher und sicherer Arbeitsplatz in der sich überdurchschnittlich schnell entwickelnden Gesundheitsbranche. Wir bieten Ihnen ein attraktives Vergütungs- und Leistungspaket sowie die Chance, in einem großartigen Team mitzuarbeiten und die zukünftige Entwicklung aktiv mitzustalten. Vor allem aber geben wir Ihnen auch die Möglichkeit, Ihr Potenzial zu entfalten. Wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen. Bitte richten Sie Ihre vollständige Bewerbung, bitte mit Angabe Ihrer Gehaltvorstellung, an:

Burg-Apotheke Königstein, Personalabteilung, Frau Holte-Würtz, Frankfurter Straße 7, 61462 Königstein im Taunus, Tel. +49 6174 9929-501, bewerbung@apotheke-koenigstein.de

KOMM INS TEAM!

WIR SUCHEN DICH ALS ZUSTELLER

FÜR DIE BAD HOMBURGER WOCHE

Bewirb dich jetzt!

zusteller@egro-direktwerbung.de

WIR SUCHEN DICH ALS ZUSTELLER

FÜR DIE FRIEDRICHSDORFER WOCHE

Bewirb dich jetzt!

zusteller@egro-direktwerbung.de

FREYTOURS
Bad Homburg

Kunsttrip Kunsthalle Mannheim „Expressionismus in Mannheim – Kirchner, Lehmbruck, Nolde“ Bahnfahrt, Eintritt u. Führung € 63,-, 7.1.26, 11.34 Uhr
8 Tage Erholung und Kultur im Seehotel „Binz-Therme“, Bahnreise 1. Kl., Ausflüge nach Absprache Stralsund, Kreifelsien, € 798,-/DZ, € 998,-/EZ, HP, 18.-25.1.26
5 Tage Winterzauber Garmisch/Zugspitze/Innsbruck, 4*Hotel/HP, Bahnfahrt, € 898,-/DZ, € 1.138,-/EZ, 9.-13.2.26

Feldstraße 17 · 61352 Bad Homburg · Tel.: 0172 – 611 97 24
www.freytours-badhomburg.de

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620



Heute erscheint die **letzte Ausgabe 2025!**
Die **erste Ausgabe 2026** erscheint am **8. Januar!**

Sprachpartner werden gesucht

Bad Homburg (hw). Viele geflüchtete Menschen lernen in Kursen die deutsche Sprache. Was oft fehlt, ist der alltägliche Kontakt zu deutsch sprechenden Menschen. Für das Projekt „Sprachpartner:innen“ sucht die Gemeinwesenarbeit des Caritasverbands Taunus Personen mit sehr guten Deutschkenntnissen, die sich regelmäßig mit jemandem aus einem anderen Herkunftsland treffen möchten. Eine offizielle Qualifikation braucht es nicht, lediglich eine Offenheit für andere Kulturen. Wer Interesse hat, kann sich unter Telefon 01575-7166699 oder per E-Mail an sprachpartner@mailfence.com melden.



IM DIENST DER KRONE - TOUR 2026

HIGHLAND SAGA

26.02.26 Bad Homburg 15.08.26 Loreley
Kurtheater Freilichtbühne

www.frankfurt-ticket.de

RHYTHM OF THE DANCE

22.01.2026, 20.00 Uhr, Kurtheater Bad Homburg v.d.H.
Tickets ab 42,45 € gibt es an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de und www.reservix.de

The ABBA - Tribute - Show live on stage

SUPER ABBA

Die Liveshow mit allen Superhits
DANCING QUEEN · KNOWING ME, KNOWING YOU
VOULEZ-VOUS · SUPER TROUPER · MAMMA MIA

So. · 06.09.2026 · 18 Uhr

STADTHALLE OBERURSEL

Tickets: 0761 88499 99

an allen bekannten VVK-Stellen,
www.eventim.de · www.reservix.de

TICKETS

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashütter Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

Silvesterkonzert um 19h

31 DEZ META HÜPER – KNEF RELOADED!

EINE HOMMAGE ZUM 100. GEBURTSTAG DER WUNDERBAREN HILDEGARD KNEF

KURTHEATER BAD HOMBURG

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

WINTERLICHTER Palmengarten Frankfurt	29.11.2025 – 11.01.2026	11,00 €
Great Christmas Circus mit neuer Show! Am Ratsweg Frankfurt	13.12.2025 – 11.01.2026	ab 20,00 €
PRETTY WOMAN – Das Musical Alte Oper Frankfurt	17.12.2025 – 10.01.2026	ab 37,40 €
1822-Neujahrskonzert Alte Oper Frankfurt	11.01.2026, 18.00 Uhr	27,00 – 76,00 €
DIE PRINZEN Alle Hits – mit großem Orchester Alte Oper Frankfurt	13.01.2026, 19.30 Uhr	74,90 – 129,90 €
THE HARLEM GOSPEL SINGERS Alte Oper Frankfurt	14.01.2026, 19.30 Uhr	47,50 – 97,50 €
Iveta Apkalna, Orgel mit dem Staatschor Latvija Alte Oper Frankfurt	16.01.2025, 20.00 Uhr	32,00 – 75,00 €
Wiener Johann Strauß Konzert-Gala Alte Oper Frankfurt	18.01.2026, 19.00 Uhr	74,00 – 104,00 €
DIE GROSSE VERDI-GALA Solisten, Chor, Orchester der Milano Festival Opera Alte Oper Frankfurt	06.02.2026, 20.00 Uhr	59,95 – 80,25 €
Chopin Piano Sachiko Furuhata Klavierabend Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal	07.02.2026, 20.00 Uhr	32,85 – 55,40 €
Wagner/Loriot: Ring an 1 Abend mit Jan Josef Liefers Alte Oper Frankfurt	10.02.2026, 20.00 Uhr	107,40 – 137,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Neujahrskonzert – „Hofburg meets Hollywood“ Stadthalle Oberursel	04.01.2026, 11.00 Uhr	37,00 – 46,00 €
„Wer hat Angst vor Virginia Woolf“ Stadthalle Oberursel – Stadttheater	14.01.2026, 20.00 Uhr	16,00 – 25,00 €
Dual Illusion - Zaubershow Alte Wache Oberstedten	21.02.2026, 20.00 Uhr	17,50 €
“Ragtime in Concert” Julius Asal - Klavier Stadthalle Oberursel	22.02.2026, 17.00 Uhr	25,00 €
CHOPINIADE Marcus Schwarz, Klavier Rathaus Oberursel	01.03.2026, 18.00 Uhr	20,00 – 30,00 €
Bridges Kammerorchester – Von der Seidenstraße über... Casals Forum Kronberg	13.03.2026, 19.45 Uhr	30,00 – 60,00 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Tickets unter: 069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Frankfurt Ticket RheinMain

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr